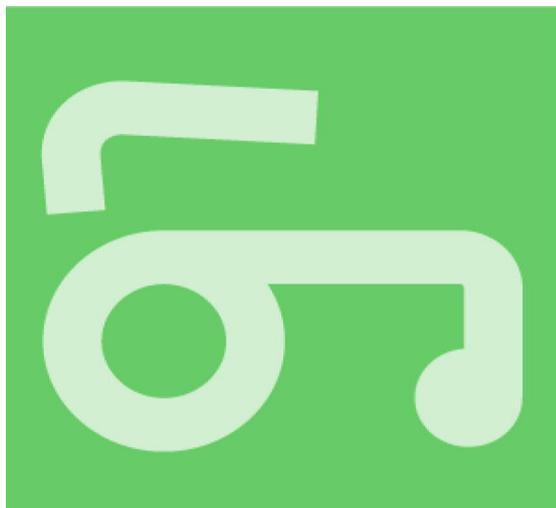


Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Gemüseerhebung

- Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren -



2020

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 19.03.2021
Artikelnummer: 2030313207004

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Erläuterungen
Qualitätsbericht
Vorbemerkung

Tabellenteil

- 1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020
1.1 Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020
1.2 Betriebe und Grundflächen der Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren 2020
1.3 Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen
D BW BY BB HH HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH
- 2 Betriebe und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren insgesamt 2020
- 3 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020
D BW BY BB HH HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH
- 4 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern 2020
D BW BY BB HH HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH
- 5 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren 2020
- 6 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Spargel 2020
- 7 Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche
- 8 Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren 2020 nach Größenklassen der Anbaufläche
- 9 Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland - ohne Erdbeeren - nach Gemüsegruppen 2020
Tabelle 9.1

Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Erdbeeren 2020
Tabelle 9.2

Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland
und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern 2020
Tabelle 9.3

DE = Deutschland	NW = Nordrhein-Westfalen
BW = Baden-Württemberg	RP = Rheinland-Pfalz
BY = Bayern	SL = Saarland
BB = Brandenburg	SN = Sachsen
HH = Hamburg	ST = Sachsen-Anhalt
HE = Hessen	SH = Schleswig-Holstein
MV = Mecklenburg-Vorpommern	TH = Thüringen
NI = Niedersachsen	

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zeichenerklärung		Abkürzungen	
–	= nichts vorhanden	ha	Hektar
.	= Zahlenwert unbekannt oder Geheimzuhalten	dt	Dezitonne (100 Kg)
X	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	t	Tonne
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug ist		
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts		
r	= berichtiger Wert		

Qualitätskennzeichen	Relativer Standardfehler in %
A	bis unter 2
B	2 bis unter 5
C	5 bis unter 10
D	10 bis unter 15
E	15 und mehr

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der allgemeinen Gemüseerhebung 2020 einschließlich Erdbeeren, die in der Zeit von Juni bis Dezember des Erhebungsjahres durchgeführt wurde. Seit 2012 werden in einer Gemüseerhebung sowohl die Anbauflächen als auch die Erntemengen der bedeutendsten Gemüsearten einschließlich Erdbeeren zusammen erhoben. Die Gemüseerhebung ab 2012 einschließlich Erdbeeren ersetzt somit die Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) über Gemüse und Erdbeeren und die Gemüseanbauerhebung, die beide letztmalig 2011 durchgeführt wurden.

Die Gemüseerhebung findet in jedem Jahr statt. Alle vier Jahre (zuletzt 2020) wird sie allgemein, in den Zwischenjahren (2013-2015, 2017-2019) repräsentativ durchgeführt. In den Stadtstaaten Berlin und Bremen findet die Erhebung nicht statt. Berichtszeitraum ist das laufende Kalenderjahr; zum Zeitpunkt der Erhebung werden die gesamten Anbauflächen und Erntemengen im Kalenderjahr erfragt. Dabei wird zwischen den Angaben über den Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern unterschieden.

Im Rahmen einer allgemeinen Erhebung werden zusätzlich die Grundflächen des Gemüseanbaus im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich des Jungpflanzenanbaus bundeseinheitlich erfragt. In den Zwischenjahren beschränkt sich die Abfrage der Grundflächen auf die Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren.

In den ausgewiesenen Anbauflächen ist der Mehrfachtbau auf derselben Grundfläche berücksichtigt, d.h. die mehrfach mögliche Nutzung einer Grundfläche durch frühe und späte Gemüsearten wird erfasst. Deshalb sind die ausgewiesenen Anbauflächen je nach Anbaustruktur in der Regel größer als die Grundflächen.

Hinweise zur Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit vorangegangenen Erhebungen:

Für die Gemüseerhebung ab 2012 musste der Merkmalskatalog neu angepasst werden. Knollenfenchel, Meerrettich und Kohlrabi unter Glas werden nicht mehr einzeln ausgewiesen, sondern unter „sonstiges Gemüse“ mit aufgeführt. Darüber hinaus wird Porree der Gemüsegruppe „Blatt- und Stängelgemüse“ sowie Zwiebeln der Gemüsegruppe „Wurzel- und Knollengemüse“ zugeordnet. Der Umfang des Vertragsanbaus für bestimmte Gemüsearten wird nicht mehr erhoben. Aufgrund der EU-Verordnung (543/2009) über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung werden Heil- und Gewürzpflanzen (z.B. Petersilie und Schnittlauch) seit 2010 nur noch in der Bodennutzungshaupterhebung als Heil-, Duft und Gewürzpflanzen erfasst.

Durch die Novellierung des Agrarstatistikgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009, geändert durch das Gesetz vom 4. Dezember 2011, haben sich die Erfassungsgrenzen deutlich verändert, was zu einer Entlastung der Auskunftspflichtigen führt. Es sind nur noch landwirtschaftliche Betriebe mit Anbauflächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, auf denen Gemüse und/oder Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden, auskunftspflichtig.

Dies bedeutet, dass alle landwirtschaftlichen Betriebe Angaben zu ihren Gemüse- und Erdbeeranbauflächen machen, wenn diese oberhalb der Abschneidegrenzen liegen. Jedoch schreibt das neue Gesetz vor, dass die Erhebungsmerkmale zur Erntemenge in den Jahren mit allgemeiner Erhebung als Stichprobe bei höchstens 6000 Betrieben ermittelt werden müssen. In den Zwischenjahren (2013-2015, 2017-2019) werden die Erntemengen und auch die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren repräsentativ mit einem Stichprobenumfang von höchstens 6000 Betrieben gemeinsam erhoben.

Als Schichtungsmerkmale dienen die Produktionsschwerpunkte der Betriebe im Gemüsebau je Bundesland (u. a. Spargel, Erdbeeren, Anbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern) sowie die Größenklassen der Gemüseanbaufläche verschiedener Gemüsearten. Auf Basis der Auswahlsätze dieser Schichten (und einer zusätzlichen Schicht für Neuzugänge) in den Bundesländern erfolgt in den Jahren einer allgemeinen Erhebung die Hochrechnung der Erntemenge mit Hilfe einer kombinierten Verhältnisschätzung. In den Zwischenjahren werden die Erntemengen und die Anbauflächen mit Ausnahme von Baden-Württemberg (vgl. Qualitätsbericht zur Gemüseerhebung 2019, Seite 4 ff.) frei hochgerechnet.

Für den stichprobenbedingten Fehler der Erntemenge und des Ertrages wird der einfache relative Standardfehler berechnet. Er ist ein Maß für die mögliche Abweichung des hochgerechneten Schätzwertes vom „wahren Wert“ eines Merkmals in der Grundgesamtheit. In der vorliegenden Veröffentlichung wurden diese Ergebnisse verwendet, um die Qualität der Merkmalswerte der repräsentativen Gemüseerhebung zu kennzeichnen. Alle Werte mit einem Standardfehler von 15% und mehr wurden durch einen Schrägstrich ersetzt.

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.1 T Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020

Lfd. Nr.	Land	Gemüseanbau insgesamt	davon	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern
		1	2	3
Betriebe				
1	Deutschland	6 107	5 903	1 669
2	Baden-Württemberg	1 172	1 119	436
3	Bayern	1 173	1 151	326
4	Brandenburg	207	197	83
5	Hamburg	70	59	58
6	Hessen	330	328	76
7	Mecklenburg-Vorpommern	59	52	23
8	Niedersachsen	902	880	181
9	Nordrhein-Westfalen	1 115	1 071	230
10	Rheinland-Pfalz	355	349	45
11	Saarland	22	22	10
12	Sachsen	193	177	85
13	Sachsen-Anhalt	113	109	22
14	Schleswig-Holstein	337	334	74
15	Thüringen	59	55	20
Fläche in ha				
16	Deutschland	114 176,0	113 167,0	1 009,0
17	Baden-Württemberg	10 754,1	10 520,1	234,0
18	Bayern	16 602,9	16 347,8	255,1
19	Brandenburg	6 528,1	6 476,7	51,4
20	Hamburg	559,2	535,1	24,2
21	Hessen	6 745,9	6 720,1	25,8
22	Mecklenburg-Vorpommern	1 544,1	1 530,8	13,3
23	Niedersachsen	17 985,7	17 880,2	105,5
24	Nordrhein-Westfalen	22 801,0	22 654,8	146,2
25	Rheinland-Pfalz	14 872,4	14 838,1	34,3
26	Saarland	205,5	204,5	1,0
27	Sachsen	3 641,2	3 618,1	23,1
28	Sachsen-Anhalt	4 185,8	4 156,0	29,8
29	Schleswig-Holstein	6 994,7	6 962,7	32,1
30	Thüringen	755,4	722,3	33,1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.2 T Betriebe und Grundflächen der Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren 2020

Lfd. Nr.	Land	Jungpflanzenanzucht insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern
		1	2	3
Betriebe				
1	Deutschland	805	356	613
2	Baden-Württemberg	142	45	124
3	Bayern	139	62	110
4	Brandenburg	45	18	42
5	Hamburg	21	6	19
6	Hessen	53	33	35
7	Mecklenburg-Vorpommern	16	6	13
8	Niedersachsen	125	67	75
9	Nordrhein-Westfalen	99	61	56
10	Rheinland-Pfalz	23	8	17
11	Saarland	6	2	5
12	Sachsen	56	20	51
13	Sachsen-Anhalt	16	6	10
14	Schleswig-Holstein	52	16	46
15	Thüringen	12	6	10
Fläche in ha				
16	Deutschland	1 004,6	849,7	154,9
17	Baden-Württemberg	71,9	27,9	44,0
18	Bayern	70,0	39,1	30,8
19	Brandenburg	8,7	0,7	8,0
20	Hamburg	3,2	0,1	3,1
21	Hessen	47,8	45,4	2,4
22	Mecklenburg-Vorpommern	6,1	.	.
23	Niedersachsen	195,3	192,0	3,3
24	Nordrhein-Westfalen	459,4	447,8	11,5
25	Rheinland-Pfalz	25,0	4,1	20,9
26	Saarland	0,9	.	.
27	Sachsen	9,2	2,1	7,2
28	Sachsen-Anhalt	74,9	74,3	0,6
29	Schleswig-Holstein	31,9	11,5	20,4
30	Thüringen	0,4	0,1	0,3

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseeerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Deutschland

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	991	873	464
2	1 - 2	860	828	347
3	2 - 5	1 179	1 149	425
4	5 - 10	960	943	197
5	10 - 20	896	890	125
6	20 - 30	389	388	42
7	30 - 50	361	361	35
8	50 und mehr	471	471	34
9	Insgesamt	6 107	5 903	1 669

Fläche in ha

10	unter 1	584,4	495,5	88,9
11	1 - 2	1 188,8	1 089,6	99,2
12	2 - 5	3 729,3	3 531,8	197,5
13	5 - 10	6 872,8	6 668,4	204,4
14	10 - 20	12 602,4	12 399,4	203,0
15	20 - 30	9 494,6	9 432,5	62,2
16	30 - 50	13 594,6	13 540,5	54,1
17	50 und mehr	66 109,0	66 009,3	99,7
18	Insgesamt	114 176,0	113 167,0	1 009,0

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	273	238	126
2	1 - 2	220	212	84
3	2 - 5	282	274	119
4	5 - 10	154	152	54
5	10 - 20	132	132	39
6	20 - 30	43	43	6
7	30 - 50	33	33	5
8	50 und mehr	35	35	3
9	Insgesamt	1 172	1 119	436

Fläche in ha

10	unter 1	160,5	132,8	27,7
11	1 - 2	315,2	284,9	30,3
12	2 - 5	895,0	837,3	57,7
13	5 - 10	1 102,2	1 060,4	41,7
14	10 - 20	1 869,0	1 826,1	42,9
15	20 - 30	1 054,6	1 042,3	12,3
16	30 - 50	1 221,8	1 216,8	5,0
17	50 und mehr	4 135,8	4 119,5	16,4
18	Insgesamt	10 754,1	10 520,1	234,0

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Bayern

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	191	181	87
2	1 - 2	187	185	64
3	2 - 5	252	247	78
4	5 - 10	197	194	34
5	10 - 20	172	171	30
6	20 - 30	57	56	13
7	30 - 50	53	53	12
8	50 und mehr	64	64	8
9	Insgesamt	1 173	1 151	326

Fläche in ha

10	unter 1	123,3	111,4	11,8
11	1 - 2	257,3	243,1	14,2
12	2 - 5	791,7	750,0	41,7
13	5 - 10	1 401,3	1 367,9	33,4
14	10 - 20	2 401,4	2 349,9	51,5
15	20 - 30	1 404,0	1 366,5	37,5
16	30 - 50	2 007,3	1 975,6	31,8
17	50 und mehr	8 216,6	8 183,4	33,1
18	Insgesamt	16 602,9	16 347,8	255,1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Brandenburg

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern
				3

Betriebe

1	unter 1	37	33	21
2	1 - 2	30	29	21
3	2 - 5	57	54	25
4	5 - 10	27	26	9
5	10 - 20	20	19	4
6	20 - 30	5	5	2
7	30 - 50	6	6	-
8	50 und mehr	25	25	1
9	Insgesamt	207	197	83

Fläche in ha

10	unter 1	20,7	18,2	2,5
11	1 - 2	41,1	38,6	2,6
12	2 - 5	174,6	159,5	15,1
13	5 - 10	209,4	195,9	13,5
14	10 - 20	.	260,0	.
15	20 - 30	.	124,0	.
16	30 - 50	230,4	230,4	-
17	50 und mehr	.	5 450,3	.
18	Insgesamt	6 528,1	6 476,7	51,4

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Hamburg

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	29	19	24
2	1 - 2	10	9	9
3	2 - 5	17	17	12
4	5 - 10	6	6	6
5	10 - 20	6	6	5
6	20 - 30	-	-	-
7	30 - 50	-	-	-
8	50 und mehr	2	2	2
9	Insgesamt	70	59	58

Fläche in ha

10	unter 1	14,2	8,7	5,5
11	1 - 2	14,6	10,8	3,8
12	2 - 5	48,9	45,0	3,9
13	5 - 10	.	.	.
14	10 - 20	87,9	84,5	3,5
15	20 - 30	-	-	-
16	30 - 50	-	-	-
17	50 und mehr	.	.	.
18	Insgesamt	559,2	535,1	24,2

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Hessen

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	57	55	22
2	1 - 2	52	52	18
3	2 - 5	35	35	14
4	5 - 10	50	50	9
5	10 - 20	47	47	4
6	20 - 30	22	22	3
7	30 - 50	32	32	2
8	50 und mehr	35	35	4
9	Insgesamt	330	328	76

Fläche in ha

10	unter 1	36,0	33,1	2,9
11	1 - 2	71,9	68,2	3,7
12	2 - 5	106,0	103,2	2,8
13	5 - 10	368,1	364,8	3,3
14	10 - 20	656,6	647,2	9,4
15	20 - 30	540,5	.	.
16	30 - 50	1 266,3	.	.
17	50 und mehr	3 700,4	3 698,1	2,3
18	Insgesamt	6 745,9	6 720,1	25,8

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern
				1	2	3

Betriebe

1	unter 1	18	12	11
2	1 - 2	12	12	6
3	2 - 5	4	4	3
4	5 - 10	8	7	1
5	10 - 20	6	6	1
6	20 - 30	2	2	1
7	30 - 50	2	2	-
8	50 und mehr	7	7	-
9	Insgesamt	59	52	23

Fläche in ha

10	unter 1	9,3	7,0	2,3
11	1 - 2	16,1	15,1	1,0
12	2 - 5	12,5	.	.
13	5 - 10	60,0	.	.
14	10 - 20	75,7	.	.
15	20 - 30	.	.	.
16	30 - 50	.	.	-
17	50 und mehr	1 231,1	1 231,1	-
18	Insgesamt	1 544,1	1 530,8	13,3

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	108	100	35
2	1 - 2	118	114	46
3	2 - 5	184	178	57
4	5 - 10	156	153	25
5	10 - 20	147	146	10
6	20 - 30	67	67	5
7	30 - 50	57	57	2
8	50 und mehr	65	65	1
9	Insgesamt	902	880	181

Fläche in ha

10	unter 1	64,6	59,1	5,4
11	1 - 2	161,6	.	.
12	2 - 5	584,7	558,6	26,1
13	5 - 10	1 085,8	1 065,6	20,1
14	10 - 20	2 073,4	2 053,3	20,2
15	20 - 30	1 617,7	1 615,9	1,8
16	30 - 50	2 116,3	.	.
17	50 und mehr	10 281,6	.	.
18	Insgesamt	17 985,7	17 880,2	105,5

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	142	120	61
2	1 - 2	112	98	51
3	2 - 5	168	163	58
4	5 - 10	190	187	29
5	10 - 20	196	196	12
6	20 - 30	98	98	2
7	30 - 50	100	100	8
8	50 und mehr	109	109	9
9	Insgesamt	1 115	1 071	230

Fläche in ha

10	unter 1	77,0	.	.
11	1 - 2	151,3	126,2	25,1
12	2 - 5	535,9	504,6	31,3
13	5 - 10	1 350,4	1 307,8	42,6
14	10 - 20	2 767,5	2 759,8	7,7
15	20 - 30	2 381,8	.	.
16	30 - 50	3 783,0	3 770,6	12,4
17	50 und mehr	11 754,3	11 745,9	8,3
18	Insgesamt	22 801,0	22 654,8	146,2

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	30	26	11
2	1 - 2	37	37	9
3	2 - 5	58	56	9
4	5 - 10	53	53	4
5	10 - 20	47	47	4
6	20 - 30	39	.	.
7	30 - 50	35	.	.
8	50 und mehr	56	.	.
9	Insgesamt	355	349	45

Fläche in ha

10	unter 1	18,3	17,3	1,0
11	1 - 2	48,1	47,0	1,1
12	2 - 5	194,9	186,4	8,4
13	5 - 10	385,2	383,7	1,6
14	10 - 20	677,0	669,1	7,8
15	20 - 30	968,3	.	.
16	30 - 50	1 260,9	.	.
17	50 und mehr	11 319,7	.	.
18	Insgesamt	14 872,4	14 838,1	34,3

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Saarland

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	5	5	1
2	1 - 2	2	2	1
3	2 - 5	4	4	2
4	5 - 10	4	4	2
5	10 - 20	2	2	1
6	20 - 30	3	3	2
7	30 - 50	2	2	1
8	50 und mehr	-	-	-
9	Insgesamt	22	22	10

Fläche in ha

10	unter 1	3,5	.	.
11	1 - 2	.	.	.
12	2 - 5	.	.	.
13	5 - 10	24,8	.	.
14	10 - 20	.	.	.
15	20 - 30	68,7	.	.
16	30 - 50	.	.	.
17	50 und mehr	-	-	-
18	Insgesamt	205,5	204,5	1,0

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Sachsen

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	50	36	40
2	1 - 2	24	23	17
3	2 - 5	24	23	13
4	5 - 10	26	26	7
5	10 - 20	31	31	4
6	20 - 30	8	8	1
7	30 - 50	8	8	2
8	50 und mehr	22	22	1
9	Insgesamt	193	177	85

Fläche in ha

10	unter 1	24,3	16,3	8,0
11	1 - 2	34,4	31,2	3,3
12	2 - 5	68,1	64,6	3,5
13	5 - 10	192,0	189,7	2,3
14	10 - 20	464,2	461,7	2,6
15	20 - 30	191,8	.	.
16	30 - 50	302,3	.	.
17	50 und mehr	2 363,9	.	.
18	Insgesamt	3 641,2	3 618,1	23,1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	13	11	5
2	1 - 2	14	14	4
3	2 - 5	14	14	6
4	5 - 10	18	18	2
5	10 - 20	20	18	5
6	20 - 30	6	6	-
7	30 - 50	8	8	-
8	50 und mehr	20	20	-
9	Insgesamt	113	109	22

Fläche in ha

10	unter 1	8,1	7,1	1,0
11	1 - 2	18,6	18,0	0,5
12	2 - 5	40,0	38,9	1,1
13	5 - 10	125,1	.	.
14	10 - 20	264,4	.	.
15	20 - 30	141,7	141,7	-
16	30 - 50	284,3	284,3	-
17	50 und mehr	3 303,7	3 303,7	-
18	Insgesamt	4 185,8	4 156,0	29,8

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	23	22	13
2	1 - 2	30	30	13
3	2 - 5	65	65	26
4	5 - 10	66	65	12
5	10 - 20	66	65	5
6	20 - 30	37	37	3
7	30 - 50	22	22	1
8	50 und mehr	28	28	1
9	Insgesamt	337	334	74

Fläche in ha

10	unter 1	15,0	13,6	1,5
11	1 - 2	41,9	40,0	1,9
12	2 - 5	220,3	216,9	3,4
13	5 - 10	488,0	479,5	8,6
14	10 - 20	907,6	.	.
15	20 - 30	903,5	903,1	0,4
16	30 - 50	851,6	.	.
17	50 und mehr	3 566,8	.	.
18	Insgesamt	6 994,7	6 962,7	32,1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

1 Grundflächen des Gemüseanbaus 2020

1.3 T Betriebe und Grundflächen des Gemüsebaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt

Thüringen

Lfd. Nr.	Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Und zwar	
			im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern

Betriebe

1	unter 1	15	15	7
2	1 - 2	12	11	4
3	2 - 5	15	15	3
4	5 - 10	5	2	3
5	10 - 20	4	4	1
6	20 - 30	2	2	1
7	30 - 50	3	3	1
8	50 und mehr	3	3	-
9	Insgesamt	59	55	20

Fläche in ha

10	unter 1	9,8	8,9	0,9
11	1 - 2	.	12,9	.
12	2 - 5	.	44,6	.
13	5 - 10	.	.	28,0
14	10 - 20	.	52,9	.
15	20 - 30	.	.	.
16	30 - 50	.	109,7	.
17	50 und mehr	430,1	430,1	-
18	Insgesamt	755,4	722,3	33,1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

2 T Betriebe und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren insgesamt 2020

Lfd. Nr.	Regionale Einheit	Merkmal	Gemüseanbau und Erdbeeren insgesamt	Und zwar Gemüse			Und zwar Erdbeeren		
				insgesamt	Und zwar		insgesamt	Und zwar	
					im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckung einschl. Gewächshäusern		im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckung einschl. Gewächshäusern
1	2	3	4	5	6	7			
1	Deutschland	Betriebe	6 880	6 100	5 892	1 653	1 952	1 861	589
2		Fläche in ha	142 656,4	126 506,9	125 243,4	1 263,5	16 149,5	14 480,4	1 669,1
3	Baden-Württemberg	Betriebe	1 384	1 170	1 114	436	479	458	154
4		Fläche in ha	14 807,2	11 767,5	11 382,0	385,4	3 039,8	2 620,4	419,4
5	Bayern	Betriebe	1 295	1 171	1 149	325	275	261	57
6		Fläche in ha	19 172,8	17 218,2	16 938,7	279,5	1 954,6	1 861,1	93,5
7	Brandenburg	Betriebe	222	207	197	79	76	73	13
8		Fläche in ha	6 881,3	6 545,1	6 489,9	55,2	336,3	315,8	20,4
9	Hamburg	Betriebe	73	70	59	58	9	8	2
10		Fläche in ha	561,1	555,0	519,1	35,9	6,1	.	.
11	Hessen	Betriebe	379	330	328	76	156	153	47
12		Fläche in ha	8 385,7	7 238,4	7 208,5	29,9	1 147,3	944,1	203,2
13	Mecklenburg-Vorpommern	Betriebe	68	59	52	23	21	21	2
14		Fläche in ha	2 811,0	1 927,9	1 912,1	15,9	883,1	.	.
15	Niedersachsen	Betriebe	1 003	902	880	180	258	249	69
16		Fläche in ha	24 918,0	21 632,8	21 534,3	98,5	3 285,3	3 120,2	165,1
17	Nordrhein-Westfalen	Betriebe	1 242	1 113	1 068	222	355	325	165
18		Fläche in ha	28 351,1	25 192,3	25 012,3	180,0	3 158,8	2 724,1	434,7
19	Rheinland-Pfalz	Betriebe	386	355	349	45	107	103	34
20		Fläche in ha	19 148,8	18 581,0	18 524,6	56,4	567,8	486,4	81,4
21	Saarland	Betriebe	22	22	22	9	2	2	1
22		Fläche in ha	.	164,8	163,1	1,7	.	.	.
23	Sachsen	Betriebe	234	193	177	85	74	72	9
24		Fläche in ha	4 179,4	3 728,3	3 700,9	27,4	451,1	443,5	7,6
25	Sachsen-Anhalt	Betriebe	127	112	108	22	33	30	8
26		Fläche in ha	4 397,7	4 223,6	4 198,4	25,2	174,1	159,1	15,0
27	Schleswig-Holstein	Betriebe	377	337	334	74	85	84	26
28		Fläche in ha	7 893,2	6 975,5	6 936,8	38,7	917,7	845,8	71,9
29	Thüringen	Betriebe	68	59	55	19	22	22	2
30		Fläche in ha	.	756,5	722,7	33,8	.	176,5	.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Deutschland

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	5 892	125 243,4	X	3 692 938,8 A
2	Kohl Gemüse zusammen	2 423	19 045,5	X	847 999,9 A
3	Blumenkohl	1 219	3 044,9	275,2 A	83 783,0 A
4	Brokkoli	1 078	2 753,4	141,3 A	38 892,6 A
5	Chinakohl	698	845,9	457,0 A	38 652,4 A
6	Grünkohl	1 217	1 088,9	169,9 A	18 499,9 A
7	Kohlrabi	1 321	1 783,1	313,8 A	55 956,6 A
8	Rosenkohl	964	513,8	209,8 A	10 778,2 A
9	Rotkohl	1 548	2 201,5	567,3 A	124 888,4 A
10	Weißkohl	1 791	5 945,5	749,6 A	445 649,9 A
11	Wirsing	1 321	868,5	355,8 A	30 898,9 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	3 565	47 944,6	X	661 747,8 A
13	Chicoreewurzeln	60	265,2	X	X
14	Eichblattsalat	1 158	843,7	249,4 A	21 040,8 A
15	Eissalat	730	3 716,4	344,4 A	128 001,5 A
16	Endiviensalat	927	480,7	460,4 A	22 132,4 A
17	Feldsalat	871	2 512,6	49,8 A	12 523,3 A
18	Kopfsalat	1 234	1 312,5	325,1 A	42 666,3 A
19	Lollosalat	765	1 221,6	263,8 A	32 220,6 A
20	Radicchio	605	290,8	246,1 A	7 155,9 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	516	1 581,3	290,1 A	45 872,6 A
22	Rucolasalat	382	1 610,5	87,6 A	14 100,0 A
23	Sonstige Salate	730	362,8	168,5 B	6 110,8 B
24	Spinat	910	3 967,6	210,4 A	83 465,9 A
25	Rhabarber	780	1 277,5	193,8 A	24 764,1 A
26	Porree (Lauch)	1 233	2 264,3	397,3 A	89 965,6 A
27	Spargel (im Ertrag)	1 558	22 408,5	52,5 A	117 562,8 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	805	3 471,8	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	417	356,6	397,3 A	14 165,3 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	3 056	36 153,7	X	1 717 409,7 A
31	Knollensellerie	1 390	1 702,2	482,4 A	82 115,4 A
32	Möhren und Karotten	1 770	13 792,2	581,7 A	802 228,9 A
33	Radies	622	3 224,0	248,5 A	80 131,1 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	533	617,0	386,9 A	23 872,1 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	1 450	2 087,7	476,3 A	99 437,0 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	654	2 430,0	370,3 A	89 974,2 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	1 567	12 300,7	438,7 A	539 651,0 A
38	Fruchtgemüse zusammen	2 364	9 813,1	X	309 953,7 A
39	Einlegegurken	289	1 759,0	847,5 A	149 084,2 A
40	Salatgurken	231	149,1	310,5 A	4 630,1 A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	2 043	4 672,7	185,9 A	86 885,2 A
42	Zucchini	1 244	1 234,6	376,9 A	46 534,1 A
43	Zuckermais	534	1 997,6	114,2 A	22 820,0 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	1 447	9 120,3	X	70 104,2 A
45	Buschbohnen	1 107	3 835,6	103,9 A	39 866,8 A
46	Stangenbohnen	266	106,7	139,7 B	1 491,3 B
47	Dicke Bohnen	336	630,6	51,3 A	3 237,7 A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	217	4 091,6	56,1 A	22 950,0 A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	302	455,8	56,1 A	2 558,4 A
50	Sonstige Gemüsearten	1 079	3 166,2	X	85 723,5 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüserhebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	1 114	11 382,0	X	281 046,1 A
2	Kohl Gemüse zusammen	513	1 370,0	X	67 747,9 A
3	Blumenkohl	308	93,2	237,7 B	2 215,6 B
4	Brokkoli	299	152,0	137,8 A	2 094,3 A
5	Chinakohl	177	50,9	444,8 B	2 264,8 B
6	Grünkohl	272	27,1	177,2 B	479,5 B
7	Kohlrabi	312	137,8	327,8 A	4 517,8 A
8	Rosenkohl	266	47,7	135,1 C	645,0 C
9	Rotkohl	364	189,2	532,5 A	10 077,0 A
10	Weißkohl	414	609,4	715,7 B	43 610,9 B
11	Wirsing	324	62,7	294,1 B	1 842,9 B
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	755	5 207,9	X	71 432,4 A
13	Chicoreewurzeln	12	11,2	X	X
14	Eichblattsalat	341	229,1	259,1 A	5 936,0 A
15	Eissalat	206	350,7	483,3 A	16 949,0 A
16	Endiviensalat	303	117,1	518,6 A	6 071,7 A
17	Feldsalat	342	714,7	43,6 B	3 118,6 B
18	Kopfsalat	363	224,6	304,4 A	6 838,1 A
19	Lollosalat	196	156,1	314,3 A	4 904,7 A
20	Radicchio	183	47,8	345,5 A	1 652,5 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	126	178,4	304,1 A	5 424,7 A
22	Rucolasalat	68	92,7	74,8 A	693,5 A
23	Sonstige Salate	238	110,8	228,4 A	2 530,8 A
24	Spinat	265	130,0	190,5 B	2 477,3 B
25	Rhabarber	164	138,4	134,8 C	1 866,2 C
26	Porree (Lauch)	310	118,6	254,4 B	3 017,5 B
27	Spargel (im Ertrag)	262	2 166,9	43,2 A	9 370,9 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	123	401,3	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	95	19,5	298,7 D	581,0 D
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	592	2 305,4	X	97 052,7 A
31	Knollensellerie	363	138,9	372,2 B	5 170,6 B
32	Möhren und Karotten	362	1 029,4	510,3 A	52 529,7 A
33	Radies	163	148,3	269,9 A	4 003,0 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	150	45,4	321,9 A	1 463,0 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	382	348,8	355,0 A	12 382,4 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	158	108,3	413,9 B	4 483,0 B
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	303	486,2	350,1 C	17 021,0 C
38	Fruchtgemüse zusammen	625	2 114,7	X	39 237,4 A
39	Einlegegurken	52	106,2	852,2 A	9 048,1 A
40	Salatgurken	51	1,2	155,2 C	19,0 C
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	546	815,4	166,4 A	13 573,0 A
42	Zucchini	341	220,7	334,7 A	7 387,9 A
43	Zuckermais	142	971,2	94,8 A	9 209,5 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	318	124,8	X	965,9 B
45	Buschbohnen	276	72,4	72,0 B	521,4 B
46	Stangenbohnen	96	17,3	173,3 B	299,4 B
47	Dicke Bohnen	19	0,9	52,1 D	4,6 D
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	4	18,7	36,3 A	67,6 A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	64	15,6	46,8 B	72,9 B
50	Sonstige Gemüsearten	222	259,1	X	4 609,8 C

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüserhebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Bayern

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	1 149	16 938,7	X	611 468,5 A
2	Kohlgemüse zusammen	502	2 406,6	X	133 552,8 A
3	Blumenkohl	256	278,4	268,1 A	7 465,3 A
4	Brokkoli	236	237,8	156,9 A	3 731,7 A
5	Chinakohl	194	196,3	457,2 A	8 974,8 A
6	Grünkohl	191	15,1	156,8 D	237,1 D
7	Kohlrabi	280	201,2	273,7 A	5 506,0 A
8	Rosenkohl	190	31,1	119,8 D	372,8 D
9	Rotkohl	356	526,5	656,8 A	34 578,3 A
10	Weißkohl	413	837,2	835,3 A	69 933,2 A
11	Wirsing	287	82,9	332,1 B	2 753,6 B
12	Blatt- und Stängelmüse zusammen ¹	668	6 099,8	X	82 919,5 A
13	Chicoreewurzeln	8	4,0	X	X
14	Eichblattsalat	271	192,2	230,5 A	4 428,9 A
15	Eissalat	195	493,7	354,7 A	17 509,9 A
16	Endiviensalat	246	50,7	480,4 A	2 437,1 A
17	Feldsalat	149	29,4	69,4 C	204,4 C
18	Kopfsalat	298	300,0	303,6 A	9 109,6 A
19	Lollosalat	203	222,8	253,2 A	5 641,3 A
20	Radicchio	156	55,9	280,8 B	1 568,5 B
21	Romanasalat (alle Sorten)	113	136,9	264,1 A	3 616,6 A
22	Rucolasalat	73	52,4	130,4 A	683,2 A
23	Sonstige Salate	150	64,1	176,2 D	1 129,4 D
24	Spinat	146	51,0	161,8 B	824,5 B
25	Rhabarber	157	148,3	232,6 B	3 449,2 B
26	Porree (Lauch)	275	270,9	356,1 B	9 647,7 B
27	Spargel (im Ertrag)	299	3 433,1	61,6 A	21 160,4 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	153	556,6	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	93	37,8	399,4 B	1 508,9 B
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	713	4 933,7	X	245 130,4 A
31	Knollensellerie	347	398,0	514,4 A	20 471,4 A
32	Möhren und Karotten	393	1 366,0	534,8 A	73 054,4 A
33	Radies	143	121,1	229,8 A	2 783,5 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	183	146,2	401,8 B	5 875,5 B
35	Rote Rüben (Rote Bete)	335	533,2	704,1 B	37 543,9 B
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	124	51,1	226,5 B	1 156,9 B
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	362	2 318,1	449,7 A	104 244,7 A
38	Fruchtgemüse zusammen	460	2 708,4	X	136 595,5 A
39	Einlegegurken	75	933,1	1 097,8 A	102 433,3 A
40	Salatgurken	49	30,9	430,7 B	1 331,1 B
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	367	1 248,2	170,9 A	21 336,4 A
42	Zucchini	266	257,0	376,9 A	9 687,0 A
43	Zuckermais	91	239,2	75,6 A	1 807,6 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	195	331,0	X	2 832,6 B
45	Buschbohnen	181	328,7	85,6 B	2 814,2 B
46	Stangenbohnen	34	0,6	/ E	/ E
47	Dicke Bohnen	19	.	/ E	/ E
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	. A	. A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	27	1,2	36,6 D	4,5 D
50	Sonstige Gemüsearten	236	459,2	X	10 437,8 C

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Brandenburg

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	197	6 489,9	X	89 354,2 A
2	Kohlgemüse zusammen	78	111,0	X	4 694,2 A
3	Blumenkohl	36	6,6	130,7 A	85,9 A
4	Brokkoli	33	3,4	96,0 A	32,6 A
5	Chinakohl	14	0,4	218,6 A	9,1 A
6	Grünkohl	52	9,8	77,5 A	75,7 A
7	Kohlrabi	52	5,9	126,9 A	74,4 A
8	Rosenkohl	42	5,4	69,8 A	37,3 A
9	Rotkohl	39	63,6	654,8 A	4 163,0 A
10	Weißkohl	44	12,1	142,8 A	172,2 A
11	Wirsing	35	3,9	111,3 A	43,9 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	150	4 552,4	X	21 581,3 A
13	Chicoreewurzeln	4	0,1	X	X
14	Eichblattsalat	36	6,1	200,4 A	122,6 A
15	Eissalat	22	2,1	120,2 A	25,6 A
16	Endiviensalat	21	22,8	264,3 A	602,2 A
17	Feldsalat	20	2,9	38,1 A	11,1 A
18	Kopfsalat	45	3,9	148,3 A	57,9 A
19	Lollosalat	15	10,0	167,0 A	167,4 A
20	Radicchio	24	13,8	110,7 A	152,7 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	20	3,7	129,1 A	47,8 A
22	Rucolasalat	25	1,9	41,5 A	7,9 A
23	Sonstige Salate	29	9,0	184,3 A	166,5 A
24	Spinat	29	7,2	43,9 A	31,7 A
25	Rhabarber	38	10,7	97,9 A	104,3 A
26	Porree (Lauch)	50	13,5	111,5 A	151,0 A
27	Spargel (im Ertrag)	93	4 001,8	49,8 A	19 911,0 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	43	441,7	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	16	1,0	205,4 A	21,4 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	86	612,5	X	30 785,0 A
31	Knollensellerie	48	8,1	185,4 A	149,6 A
32	Möhren und Karotten	69	470,6	596,4 A	28 066,6 A
33	Radies	34	7,6	113,9 A	86,2 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	19	1,5	198,0 A	30,6 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	56	86,1	205,6 A	1 771,3 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	31	2,4	90,5 A	22,1 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	57	36,1	182,3 A	658,6 A
38	Fruchtgemüse zusammen	111	999,3	X	29 447,4 A
39	Einlegegurken	23	507,9	426,0 A	21 636,0 A
40	Salatgurken	22	88,6	296,6 A	2 628,2 A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	99	232,6	144,3 A	3 356,0 A
42	Zucchini	53	.	371,1 A	. A
43	Zuckermais	21	.	. A	. A
44	Hülsenfrüchte zusammen	46	19,8	X	204,2 A
45	Buschbohnen	42	18,2	108,1 A	196,8 A
46	Stangenbohnen	14	0,4	77,7 A	3,4 A
47	Dicke Bohnen	14	0,8	32,0 A	2,6 A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	. A	. A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	14	.	43,8 A	. A
50	Sonstige Gemüsearten	57	195,0	X	2 642,2 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Hamburg

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	59	519,1	X	7 795,8 A
2	Kohl Gemüse zusammen	39	39,9	X	1 154,4 A
3	Blumenkohl	13	6,8	200,2 A	136,9 A
4	Brokkoli	6	.	448,4 A	. A
5	Chinakohl	3	.	. A	27,0 A
6	Grünkohl	16	3,3	104,3 A	34,5 A
7	Kohlrabi	15	9,7	390,4 A	380,4 A
8	Rosenkohl	6	0,7	174,0 A	12,2 A
9	Rotkohl	5	.	. A	. A
10	Weißkohl	16	8,8	254,3 A	223,9 A
11	Wirsing	11	6,3	471,3 A	296,4 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	46	408,1	X	4 962,0 A
13	Chicoreewurzeln	-	-	X	X
14	Eichblattsalat	23	17,9	203,9 A	365,4 A
15	Eissalat	11	0,5	270,5 A	14,7 A
16	Endiviensalat	6	1,5	373,2 A	57,6 A
17	Feldsalat	16	.	. A	. A
18	Kopfsalat	21	4,4	167,4 A	73,8 A
19	Lollosalat	27	87,3	202,0 A	1 762,1 A
20	Radiccchio	6	3,9	217,8 A	84,4 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	19	20,7	288,5 A	598,3 A
22	Rucolasalat	13	.	. A	765,6 A
23	Sonstige Salate	9	2,6	235,7 A	61,8 A
24	Spinat	10	6,3	217,3 A	137,4 A
25	Rhabarber	7	10,4	. A	. A
26	Porree (Lauch)	13	3,3	274,7 A	91,7 A
27	Spargel (im Ertrag)	-	-	-	-
28	Spargel (nicht im Ertrag)	-	-	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	5	5,8	. A	. A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	24	23,2	X	732,9 A
31	Knollensellerie	16	9,3	377,3 A	352,0 A
32	Möhren und Karotten	4	.	330,5 A	. A
33	Radies	4	1,4	124,0 A	17,4 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	. A	. A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	6	.	. A	. A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	7	0,6	138,8 A	8,9 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	1	.	. A	. A
38	Fruchtgemüse zusammen	36	34,7	X	464,7 A
39	Einlegegurken	2	.	. A	. A
40	Salatgurken	2	.	. A	. A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	30	32,4	118,2 A	382,9 A
42	Zucchini	14	1,6	248,4 A	38,6 A
43	Zuckermais	4	0,2	73,4 A	1,8 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	8	0,6	X	8,1 A
45	Buschbohnen	5	0,3	120,9 A	3,1 A
46	Stangenbohnen	1	.	. A	. A
47	Dicke Bohnen	3	0,1	105,1 A	0,8 A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	1	.	. A	. A
50	Sonstige Gemüsearten	17	12,6	X	473,7 A

¹ Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Hessen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	328	7 208,5	X	201 024,6 A
2	Kohlgemüse zusammen	141	1 050,6	X	57 467,1 A
3	Blumenkohl	76	92,9	339,2 A	3 150,1 A
4	Brokkoli	67	21,2	154,9 A	327,6 A
5	Chinakohl	46	42,3	438,1 A	1 855,3 A
6	Grünkohl	81	14,2	162,6 A	230,6 A
7	Kohlrabi	77	139,2	227,9 A	3 172,5 A
8	Rosenkohl	58	17,6	120,7 A	212,2 A
9	Rotkohl	103	146,8	500,1 A	7 342,2 A
10	Weißkohl	119	506,2	766,5 A	38 805,4 A
11	Wirsing	94	70,2	337,9 A	2 371,3 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	222	2 962,1	X	32 211,3 A
13	Chicoreewurzeln	6	26,0	X	X
14	Eichblattsalat	68	79,1	245,4 A	1 942,0 A
15	Eissalat	36	94,0	290,1 A	2 728,3 A
16	Endiviensalat	62	8,4	253,4 A	213,1 A
17	Feldsalat	67	89,5	66,2 A	593,0 A
18	Kopfsalat	81	79,2	282,6 A	2 238,3 A
19	Lollosalat	44	73,3	254,6 A	1 866,5 A
20	Radicchio	32	6,4	253,0 A	163,0 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	31	85,2	218,0 A	1 857,0 A
22	Rucolasalat	25	18,0	111,3 A	200,4 A
23	Sonstige Salate	35	10,2	181,9 A	184,9 A
24	Spinat	61	214,5	172,5 A	3 699,7 A
25	Rhabarber	42	48,9	205,3 A	1 003,0 A
26	Porree (Lauch)	81	197,7	348,5 A	6 890,1 A
27	Spargel (im Ertrag)	118	1 671,0	51,1 A	8 535,8 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	74	256,4	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	28	4,3	222,9 A	96,1 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	153	1 781,0	X	88 642,6 A
31	Knollensellerie	78	67,3	399,6 A	2 688,3 A
32	Möhren und Karotten	82	386,6	565,7 A	21 868,5 A
33	Radies	30	7,5	138,3 A	104,0 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	18	5,2	339,9 A	177,7 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	76	33,8	391,8 A	1 325,8 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	24	2,4	167,2 A	40,6 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	102	1 278,1	488,5 A	62 437,8 A
38	Fruchtgemüse zusammen	160	705,8	X	15 374,3 A
39	Einlegegurken	22	.	. A	. A
40	Salatgurken	20	.	. A	. A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	142	292,4	193,9 A	5 670,3 A
42	Zucchini	83	69,3	339,0 A	2 348,1 A
43	Zuckermais	32	319,8	212,3 A	6 789,6 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	89	649,9	X	6 545,4 A
45	Buschbohnen	76	532,4	105,8 A	5 635,3 A
46	Stangenbohnen	20	11,7	173,7 A	202,9 A
47	Dicke Bohnen	12	.	. A	. A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	. A	. A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	20	104,8	66,8 A	700,4 A
50	Sonstige Gemüsearten	50	59,1	X	783,9 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	52	1 912,1	X	47 632,4 A
2	Kohlgemüse zusammen	23	586,1	X	12 356,1 A
3	Blumenkohl	12	.	. A	. A
4	Brokkoli	11	409,4	185,9 A	7 610,8 A
5	Chinakohl	4	0,3	. A	. A
6	Grünkohl	11	1,4	99,1 A	14,3 A
7	Kohlrabi	12	3,7	144,5 A	53,5 A
8	Rosenkohl	13	.	. A	. A
9	Rotkohl	12	.	267,3 A	. A
10	Weißkohl	14	5,5	374,4 A	206,4 A
11	Wirsing	13	.	164,8 A	. A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	39	933,3	X	19 770,7 A
13	Chicoreewurzeln	3	.	X	X
14	Eichblattsalat	8	2,5	174,1 A	43,6 A
15	Eissalat	5	.	. A	. A
16	Endiviensalat	6	0,1	211,4 A	2,1 A
17	Feldsalat	3	.	. A	. A
18	Kopfsalat	7	1,1	171,1 A	18,4 A
19	Lollo Salat	2	.	. A	. A
20	Radicchio	5	0,0	101,1 A	0,5 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	8	.	. A	. A
22	Rucolasalat	3	0,1	. A	. A
23	Sonstige Salate	11	1,3	134,6 A	17,3 A
24	Spinat	7	.	. A	. A
25	Rhabarber	8	4,5	5,9 A	2,6 A
26	Porree (Lauch)	14	8,8	162,9 A	144,1 A
27	Spargel (im Ertrag)	16	150,8	44,6 A	673,2 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	6	58,0	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	2	.	. A	. A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	27	217,0	X	11 906,6 A
31	Knollensellerie	12	2,6	234,0 A	61,0 A
32	Möhren und Karotten	14	.	. A	. A
33	Radies	10	0,9	75,1 A	6,4 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	. A	. A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	14	13,2	68,5 A	90,5 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	10	2,1	77,5 A	16,5 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	21	121,9	464,8 A	5 667,7 A
38	Fruchtgemüse zusammen	28	135,6	X	2 966,7 A
39	Einlegegurken	2	.	. A	. A
40	Salatgurken	-	-	-	-
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	26	47,1	188,0 A	884,7 A
42	Zucchini	11	.	. A	. A
43	Zuckermais	6	.	. A	. A
44	Hülsenfrüchte zusammen	15	17,4	X	123,7 A
45	Buschbohnen	12	.	. A	. A
46	Stangenbohnen	4	0,2	13,6 A	0,3 A
47	Dicke Bohnen	2	.	. A	. A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	5	.	. A	. A
50	Sonstige Gemüsearten	13	22,7	X	508,6 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüserhebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	880	21 534,3	X	567 471,0 A
2	Kohlgemüse zusammen	251	3 175,3	X	78 650,8 A
3	Blumenkohl	139	.	. A	. A
4	Brokkoli	142	1 043,7	114,3 B	11 924,7 B
5	Chinakohl	77	.	. A	. A
6	Grünkohl	201	519,4	167,4 A	8 694,7 A
7	Kohlrabi	177	247,7	369,5 A	9 150,8 A
8	Rosenkohl	132	29,4	129,8 D	381,7 D
9	Rotkohl	148	44,1	450,6 B	1 988,8 B
10	Weißkohl	172	210,5	729,1 B	15 351,0 B
11	Wirsing	156	91,4	274,1 A	2 504,6 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	501	9 478,2	X	116 155,0 A
13	Chicoreewurzeln	9	0,3	X	X
14	Eichblattsalat	121	37,4	201,5 B	753,1 B
15	Eissalat	84	1 063,8	250,2 A	26 616,9 A
16	Endiviensalat	73	.	. A	. A
17	Feldsalat	69	.	. A	. A
18	Kopfsalat	111	47,3	267,9 A	1 266,7 A
19	Lollosalat	67	85,9	205,2 B	1 762,6 B
20	Radicchio	74	34,3	201,4 A	690,2 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	57	.	. A	. A
22	Rucolasalat	60	464,0	67,9 B	3 151,4 B
23	Sonstige Salate	86	23,8	104,3 D	248,6 D
24	Spinat	96	901,9	242,0 A	21 828,7 A
25	Rhabarber	90	108,4	199,3 B	2 160,8 B
26	Porree (Lauch)	166	398,6	509,0 A	20 287,5 A
27	Spargel (im Ertrag)	268	4 632,5	57,4 A	26 569,0 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	133	710,4	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	61	25,3	248,9 B	629,0 B
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	505	6 680,6	X	333 263,4 A
31	Knollensellerie	152	.	. A	. A
32	Möhren und Karotten	276	2 215,4	584,8 A	129 563,5 A
33	Radies	69	.	. A	. A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	49	.	. B	. B
35	Rote Rüben (Rote Bete)	216	486,4	391,0 B	19 019,9 B
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	103	.	. A	. A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	302	3 129,2	490,8 A	153 591,3 A
38	Fruchtgemüse zusammen	295	463,5	X	10 737,1 B
39	Einlegegurken	48	42,6	495,5 B	2 110,8 B
40	Salatgurken	28	4,0	244,5 C	97,0 C
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	268	326,7	184,8 B	6 036,9 B
42	Zucchini	155	65,2	339,9 B	2 214,8 B
43	Zuckermais	101	25,1	/ E	/ E
44	Hülsenfrüchte zusammen	174	1 078,3	X	12 323,5 A
45	Buschbohnen	153	985,4	120,4 A	11 869,1 A
46	Stangenbohnen	19	0,3	120,7 A	3,8 A
47	Dicke Bohnen	83	19,5	51,4 B	100,4 B
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	5	.	. A	. A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	72	.	. C	. C
50	Sonstige Gemüsearten	154	658,3	X	16 341,2 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	1 068	25 012,3	X	732 737,4 A
2	Kohl Gemüse zusammen	386	3 738,8	X	153 908,5 A
3	Blumenkohl	154	487,6	287,7 A	14 027,7 A
4	Brokkoli	115	365,5	141,0 A	5 153,4 A
5	Chinakohl	71	125,2	352,8 A	4 415,5 A
6	Grünkohl	196	459,7	170,2 A	7 823,9 A
7	Kohlrabi	168	543,2	304,1 A	16 517,5 A
8	Rosenkohl	103	56,4	209,4 B	1 181,6 B
9	Rotkohl	206	499,7	607,3 A	30 347,9 A
10	Weißkohl	224	937,3	685,9 A	64 284,5 A
11	Wirsing	194	264,1	384,6 A	10 156,4 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	619	10 088,3	X	181 964,8 A
13	Chicoreewurzeln	7	36,7	X	X
14	Eichblattsalat	123	92,9	231,4 A	2 150,2 A
15	Eissalat	77	1 118,8	404,1 A	45 209,3 A
16	Endiviensalat	99	63,5	527,2 A	3 345,4 A
17	Feldsalat	93	142,7	95,7 A	1 365,8 A
18	Kopfsalat	126	301,8	323,8 A	9 771,0 A
19	Lollosalat	91	300,2	268,7 A	8 064,0 A
20	Radicchio	43	19,6	318,4 A	625,4 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	62	307,3	307,3 A	9 443,9 A
22	Rucolasalat	50	265,6	80,1 B	2 128,6 B
23	Sonstige Salate	75	62,5	88,6 B	554,1 B
24	Spinat	154	1 687,6	237,7 A	40 121,0 A
25	Rhabarber	132	560,0	226,9 A	12 705,6 A
26	Porree (Lauch)	134	670,0	361,6 A	24 225,3 A
27	Spargel (im Ertrag)	265	3 864,4	51,1 A	19 749,4 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	141	535,5	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	39	59,1	423,7 A	2 505,8 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	439	6 158,1	X	316 802,8 A
31	Knollensellerie	155	392,2	466,5 A	18 298,2 A
32	Möhren und Karotten	248	3 863,8	551,5 A	213 077,8 A
33	Radies	48	13,6	154,5 A	210,8 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	36	80,7	296,5 B	2 394,4 B
35	Rote Rüben (Rote Bete)	133	187,3	633,9 A	11 871,3 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	71	47,0	279,7 A	1 316,0 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	153	1 573,4	442,6 A	69 634,3 A
38	Fruchtgemüse zusammen	298	1 235,9	X	38 062,0 B
39	Einlegegurken	36	158,3	859,7 A	13 605,9 A
40	Salatgurken	21	1,6	388,8 A	61,6 A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	250	827,0	225,3 A	18 630,4 A
42	Zucchini	129	105,1	381,0 B	4 004,4 B
43	Zuckermais	50	144,0	122,2 B	1 759,7 B
44	Hülsenfrüchte zusammen	339	3 345,9	X	27 889,7 A
45	Buschbohnen	204	1 177,9	108,8 A	12 810,7 A
46	Stangenbohnen	42	41,9	113,8 A	476,0 A
47	Dicke Bohnen	126	599,7	50,8 A	3 044,1 A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	120	1 393,7	76,5 B	10 661,0 B
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	40	132,7	67,7 A	897,8 A
50	Sonstige Gemüsearten	144	445,4	X	14 109,6 B

¹ Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	349	18 524,6	X	592 210,1 A
2	Kohl Gemüse zusammen	105	1 754,7	X	61 638,0 A
3	Blumenkohl	60	668,0	322,5 A	21 541,4 A
4	Brokkoli	29	257,0	136,4 A	3 506,1 A
5	Chinakohl	38	210,7	522,6 A	11 010,3 A
6	Grünkohl	29	5,4	226,4 B	121,3 B
7	Kohlrabi	56	380,0	354,0 A	13 452,3 A
8	Rosenkohl	27	6,2	117,6 C	73,5 C
9	Rotkohl	44	39,8	509,2 A	2 026,2 A
10	Weißkohl	57	127,4	632,6 A	8 057,2 A
11	Wirsing	42	60,2	307,5 A	1 849,8 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	247	5 949,2	X	111 557,4 A
13	Chicoreewurzeln	.	.	X	X
14	Eichblattsalat	49	163,9	300,3 A	4 921,3 A
15	Eissalat	15	239,3	320,6 A	7 673,9 A
16	Endiviensalat	34	159,6	488,0 A	7 788,1 A
17	Feldsalat	46	677,3	50,5 A	3 420,8 A
18	Kopfsalat	47	326,7	390,6 A	12 760,3 A
19	Lollosalat	36	253,2	283,3 A	7 173,1 A
20	Radiccchio	.	.	204,8 A	. A
21	Romanasalat (alle Sorten)	27	221,6	352,2 A	7 803,4 A
22	Rucolasalat	25	582,2	110,9 A	6 459,7 A
23	Sonstige Salate	.	.	151,8 A	. A
24	Spinat	60	919,8	150,5 A	13 841,0 A
25	Rhabarber	54	166,6	146,8 B	2 446,0 B
26	Porree (Lauch)	41	425,3	484,0 A	20 580,5 A
27	Spargel (im Ertrag)	116	1 182,3	44,8 A	5 293,8 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	57	228,7	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	28	199,5	424,4 A	8 466,6 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	178	8 623,3	X	358 360,5 A
31	Knollensellerie	55	260,4	589,2 A	15 340,4 A
32	Möhren und Karotten	91	2 165,1	608,7 A	131 795,2 A
33	Radies	35	2 355,4	238,4 A	56 160,3 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	28	272,9	459,0 A	12 528,0 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	47	171,3	425,4 A	7 288,0 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	35	1 898,1	381,7 A	72 455,1 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	98	1 500,1	418,6 A	62 793,5 A
38	Fruchtgemüse zusammen	101	1 070,9	X	31 817,9 A
39	Einlegegurken	.	.	. A	. A
40	Salatgurken	11	5,4	178,6 B	95,8 B
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	88	632,8	226,6 A	14 338,4 A
42	Zucchini	40	352,4	454,6 A	16 022,9 A
43	Zuckermais	.	.	. A	. A
44	Hülsenfrüchte zusammen	55	382,1	X	2 871,3 B
45	Buschbohnen	37	168,0	91,7 A	1 540,1 A
46	Stangenbohnen	13	33,7	145,2 D	488,9 D
47	Dicke Bohnen	.	.	81,1 B	. B
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	.	.	. A	. A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	20	139,1	47,6 A	662,4 A
50	Sonstige Gemüsearten	60	744,4	X	25 964,9 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Saarland

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	22	163,1	X	2 419,4 B
2	Kohl Gemüse zusammen	15	19,6	X	513,7 B
3	Blumenkohl	8	1,2	194,1 B	23,0 B
4	Brokkoli	9	1,5	110,6 B	16,1 B
5	Chinakohl	3	0,1	341,8 A	3,4 A
6	Grünkohl	14	2,0	199,4 B	39,8 B
7	Kohlrabi	11	.	312,8 B	. B
8	Rosenkohl	10	.	111,6 B	. B
9	Rotkohl	13	3,3	280,4 C	92,2 C
10	Weißkohl	13	3,9	354,1 B	139,5 B
11	Wirsing	15	4,1	284,0 B	115,3 B
12	Blatt- und Stängelmüse zusammen ¹	21	110,6	X	1 271,2 B
13	Chicoreewurzeln	-	-	X	X
14	Eichblattsalat	12	9,0	213,0 B	191,2 B
15	Eissalat	3	.	. B	. B
16	Endiviensalat	11	2,3	290,3 B	66,6 B
17	Feldsalat	10	6,1	55,0 C	33,4 C
18	Kopfsalat	14	6,8	270,5 B	184,8 B
19	Lollo Salat	8	5,8	191,2 B	110,4 B
20	Radicchio	5	1,0	191,7 A	19,1 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	2	.	. B	. B
22	Rucolasalat	-	-	-	-
23	Sonstige Salate	8	2,3	160,7 D	37,6 D
24	Spinat	6	.	174,7 A	. A
25	Rhabarber	7	2,6	/ E	/ E
26	Porree (Lauch)	9	.	258,2 B	. B
27	Spargel (im Ertrag)	4	63,1	70,7 A	446,1 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	3	.	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	2	.	. B	. B
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	13	12,4	X	323,4 B
31	Knollensellerie	11	3,4	371,5 B	125,7 B
32	Möhren und Karotten	8	2,4	173,5 D	41,9 D
33	Radies	5	.	. B	. B
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	. C	. C
35	Rote Rüben (Rote Bete)	11	2,4	324,7 C	78,3 C
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	4	0,3	170,6 B	5,7 B
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	8	.	112,2 C	. C
38	Fruchtgemüse zusammen	15	8,7	X	155,8 B
39	Einlegegurken	3	.	. C	. C
40	Salatgurken	5	0,1	155,2 C	1,8 C
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	15	7,1	151,7 B	107,1 B
42	Zucchini	10	1,4	331,2 B	45,6 B
43	Zuckermais	1	.	. A	. A
44	Hülsenfrüchte zusammen	7	.	X	. B
45	Buschbohnen	7	0,5	114,8 B	5,3 B
46	Stangenbohnen	2	.	. D	. D
47	Dicke Bohnen	1	.	. A	. A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	2	.	. B	. B
50	Sonstige Gemüsearten	10	.	X	. C

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüserhebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Sachsen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	177	3 700,9	X	40 789,9 A
2	Kohl Gemüse zusammen	72	165,1	X	6 215,1 A
3	Blumenkohl	57	56,7	243,4 A	1 379,3 A
4	Brokkoli	44	3,5	118,7 A	41,9 A
5	Chinakohl	25	1,9	243,7 A	46,0 A
6	Grünkohl	46	3,8	128,3 A	48,7 A
7	Kohlrabi	59	17,8	254,6 A	452,8 A
8	Rosenkohl	36	4,8	105,2 A	50,4 A
9	Rotkohl	50	19,8	412,0 A	816,6 A
10	Weißkohl	52	45,3	666,4 A	3 020,6 A
11	Wirsing	33	11,5	312,3 A	358,8 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	87	273,0	X	2 430,9 A
13	Chicoreewurzeln	2	.	X	X
14	Eichblattsalat	38	4,0	193,4 A	77,8 A
15	Eissalat	26	2,1	226,3 A	46,6 A
16	Endiviensalat	22	1,9	401,2 A	74,4 A
17	Feldsalat	23	2,8	84,3 A	23,2 A
18	Kopfsalat	52	7,3	270,3 A	196,1 A
19	Lollosalat	35	14,2	270,0 A	382,6 A
20	Radicchio	18	1,6	274,7 A	45,1 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	12	0,8	453,2 A	34,5 A
22	Rucolasalat	14	.	. A	4,3 A
23	Sonstige Salate	24	2,1	164,2 A	35,1 A
24	Spinat	28	2,4	161,1 A	39,4 A
25	Rhabarber	30	38,7	158,8 A	615,0 A
26	Porree (Lauch)	47	9,3	274,3 A	256,0 A
27	Spargel (im Ertrag)	23	156,5	37,2 A	581,8 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	14	.	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	16	1,5	131,7 A	19,2 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	84	557,6	X	18 160,6 A
31	Knollensellerie	59	8,6	274,8 A	236,2 A
32	Möhren und Karotten	53	74,7	418,2 A	3 123,9 A
33	Radies	31	1,7	128,9 A	22,3 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	20	1,2	200,7 A	25,0 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	54	20,8	399,9 A	831,6 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	32	1,2	173,1 A	21,2 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	50	449,3	309,4 A	13 900,3 A
38	Fruchtgemüse zusammen	73	47,6	X	668,8 A
39	Einlegegurken	4	0,1	. A	. A
40	Salatgurken	4	0,1	. A	. A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	68	42,5	131,4 A	558,6 A
42	Zucchini	46	4,4	230,1 A	101,3 A
43	Zuckermais	11	0,5	110,2 A	5,5 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	106	2 647,2	X	13 157,1 A
45	Buschbohnen	46	358,8	76,7 A	2 751,1 A
46	Stangenbohnen	10	0,1	140,6 A	1,7 A
47	Dicke Bohnen	4	0,0	109,5 A	0,4 A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	69	2 288,1	45,5 A	10 403,4 A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	7	0,1	42,5 A	0,4 A
50	Sonstige Gemüsearten	31	10,5	X	157,5 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	108	4 198,4	X	142 302,7 A
2	Kohl Gemüse zusammen	26	224,7	X	5 842,6 A
3	Blumenkohl	23	111,8	184,9 A	2 066,7 A
4	Brokkoli	16	1,8	66,1 B	11,6 B
5	Chinakohl	7	1,4	146,2 A	20,9 A
6	Grünkohl	19	5,7	127,0 B	73,0 B
7	Kohlrabi	19	.	. A	. A
8	Rosenkohl	11	1,3	120,5 D	16,1 D
9	Rotkohl	20	6,4	404,7 A	258,7 A
10	Weißkohl	22	18,2	648,3 A	1 181,7 A
11	Wirsing	18	.	. C	. C
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	54	947,8	X	8 579,3 A
13	Chicoreewurzeln	2	.	X	X
14	Eichblattsalat	11	2,2	/ E	/ E
15	Eissalat	8	.	. A	. A
16	Endiviensalat	7	.	. A	. A
17	Feldsalat	4	0,1	23,2 A	0,3 A
18	Kopfsalat	9	0,4	68,9 D	2,9 D
19	Lollo Salat	9	.	. A	. A
20	Radicchio	7	.	. A	. A
21	Romanasalat (alle Sorten)	6	.	. A	. A
22	Rucolasalat	6	0,1	34,2 C	0,2 C
23	Sonstige Salate	7	.	. A	24,5 A
24	Spinat	12	6,2	95,1 A	59,2 A
25	Rhabarber	11	25,0	28,5 A	71,2 A
26	Porree (Lauch)	15	.	. A	. A
27	Spargel (im Ertrag)	33	438,3	43,1 B	1 890,2 B
28	Spargel (nicht im Ertrag)	22	120,6	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	7	0,3	66,0 C	2,2 C
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	61	2 628,6	X	123 896,3 A
31	Knollensellerie	20	104,7	346,6 A	3 628,0 A
32	Möhren und Karotten	34	1 046,7	647,0 A	67 719,7 A
33	Radies	13	.	. A	. A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	5	0,4	192,9 C	8,0 C
35	Rote Rüben (Rote Bete)	20	61,0	317,0 A	1 933,9 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	13	.	. A	. A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	43	1 122,6	375,4 A	42 142,2 A
38	Fruchtgemüse zusammen	34	83,6	X	823,9 A
39	Einlegegurken	11	1,4	107,0 D	14,8 D
40	Salatgurken	6	0,2	128,4 B	2,4 B
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	31	73,0	99,2 A	723,5 A
42	Zucchini	18	8,4	97,4 A	82,0 A
43	Zuckermais	7	0,7	17,2 A	1,2 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	19	.	X	. A
45	Buschbohnen	15	.	. A	. A
46	Stangenbohnen	3	.	. A	. A
47	Dicke Bohnen	2	.	. A	. A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	. A	. A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	7	.	. B	. B
50	Sonstige Gemüsearten	17	.	X	. A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüserhebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	334	6 936,8	X	359 503,9 A
2	Kohl Gemüse zusammen	249	4 205,4	X	253 426,7 A
3	Blumenkohl	66	315,1	283,5 A	8 934,0 A
4	Brokkoli	65	254,6	172,6 A	4 396,2 A
5	Chinakohl	36	26,5	218,7 A	578,7 A
6	Grünkohl	76	21,5	286,3 A	616,4 A
7	Kohlrabi	68	10,7	225,5 A	240,8 A
8	Rosenkohl	62	211,9	267,6 A	5 670,9 A
9	Rotkohl	175	644,2	501,7 A	32 320,9 A
10	Weißkohl	214	2 514,7	764,1 A	192 161,8 A
11	Wirsing	88	206,1	412,9 A	8 507,0 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	122	579,9	X	4 878,7 A
13	Chicoreewurzeln	5	4,6	X	X
14	Eichblattsalat	47	5,5	140,3 A	77,3 A
15	Eissalat	37	4,5	263,5 A	119,8 A
16	Endiviensalat	34	6,5	387,9 A	251,2 A
17	Feldsalat	23	2,2	42,5 A	9,5 A
18	Kopfsalat	46	4,2	163,5 A	68,1 A
19	Lollosalat	24	5,4	341,4 A	183,3 A
20	Radicchio	28	3,5	272,1 A	95,5 A
21	Romanasalat (alle Sorten)	30	1,4	166,4 A	23,8 A
22	Rucolasalat	18	0,6	70,0 A	4,1 A
23	Sonstige Salate	25	4,5	266,1 A	119,6 A
24	Spinat	29	16,5	145,5 A	239,6 A
25	Rhabarber	31	4,5	107,7 A	48,2 A
26	Porree (Lauch)	67	69,0	284,9 A	1 966,3 A
27	Spargel (im Ertrag)	45	381,2	42,8 A	1 630,2 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	26	63,7	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	21	2,2	192,0 A	42,3 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	158	1 488,3	X	88 736,4 A
31	Knollensellerie	62	90,2	463,9 A	4 186,3 A
32	Möhren und Karotten	124	1 089,9	689,0 A	75 092,1 A
33	Radies	29	3,9	118,8 A	46,2 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	15	1,7	79,9 A	13,9 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	84	138,2	371,4 A	5 133,7 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	35	1,6	136,7 A	22,0 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	50	162,7	260,7 A	4 242,1 A
38	Fruchtgemüse zusammen	104	177,0	X	2 957,4 A
39	Einlegegurken	6	0,2	160,9 A	3,6 A
40	Salatgurken	9	0,2	480,1 A	7,3 A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	93	85,2	137,4 A	1 170,6 A
42	Zucchini	63	66,9	206,7 A	1 383,1 A
43	Zuckermais	45	24,5	160,2 A	392,7 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	62	313,2	X	1 569,5 A
45	Buschbohnen	39	4,3	80,3 A	34,4 A
46	Stangenbohnen	7	0,3	43,1 A	1,1 A
47	Dicke Bohnen	34	2,0	113,7 A	22,5 A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	12	305,9	49,2 A	1 505,6 A
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	19	0,7	80,0 A	5,9 A
50	Sonstige Gemüsearten	57	172,9	X	7 935,2 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2020

Thüringen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt ¹	55	722,7	X	17 182,8 A
2	Kohl Gemüse zusammen	23	197,8	X	10 832,1 A
3	Blumenkohl	11	57,6	205,6 A	1 185,0 A
4	Brokkoli	6	.	. A	. A
5	Chinakohl	3	.	. A	. A
6	Grünkohl	13	0,5	210,4 A	10,4 A
7	Kohlrabi	15	8,0	225,8 A	180,3 A
8	Rosenkohl	8	2,5	. A	. A
9	Rotkohl	13	16,0	510,1 A	813,9 A
10	Weißkohl	17	108,9	780,9 A	8 501,7 A
11	Wirsing	11	2,5	245,6 A	60,5 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	34	353,8	X	2 033,3 A
13	Chicoreewurzeln	-	-	X	X
14	Eichblattsalat	10	1,9	113,1 A	22,0 A
15	Eissalat	5	0,0	151,1 A	0,7 A
16	Endiviensalat	3	0,0	101,6 A	0,4 A
17	Feldsalat	6	0,1	51,7 A	0,6 A
18	Kopfsalat	14	4,8	167,8 A	80,3 A
19	Lollo Salat	8	.	. A	. A
20	Radicchio	3	0,0	. A	. A
21	Romanasalat (alle Sorten)	3	0,0	139,5 A	0,5 A
22	Rucolasalat	2	.	. A	. A
23	Sonstige Salate	5	.	137,9 A	. A
24	Spinat	7	1,0	123,0 A	12,6 A
25	Rhabarber	9	10,6	77,9 A	82,5 A
26	Porree (Lauch)	11	1,3	243,9 A	31,6 A
27	Spargel (im Ertrag)	16	266,5	65,7 A	1 750,9 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	10	63,3	X	X
29	Stauden- /Stangensellerie	4	0,1	159,5 A	0,8 A
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	23	132,0	X	3 616,1 A
31	Knollensellerie	12	.	282,8 A	. A
32	Möhren und Karotten	12	5,0	446,5 A	222,1 A
33	Radies	8	.	. A	. A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	4	.	. A	. A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	16	.	151,2 A	. A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	7	0,1	248,2 A	3,3 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	17	121,5	271,6 A	3 299,6 A
38	Fruchtgemüse zusammen	24	27,3	X	644,8 A
39	Einlegegurken	1	.	. A	. A
40	Salatgurken	3	0,0	. A	. A
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	20	10,3	113,0 A	116,5 A
42	Zucchini	15	.	. A	. A
43	Zuckermais	4	0,2	48,3 A	1,0 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	14	6,3	X	33,9 A
45	Buschbohnen	14	6,3	52,9 A	33,1 A
46	Stangenbohnen	1	.	. A	. A
47	Dicke Bohnen	3	.	. A	. A
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
49	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	4	0,0	40,6 A	0,2 A
50	Sonstige Gemüsearten	11	5,3	X	22,8 A

1 Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseehebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Deutschland

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	1 653	1 263,48	X	195 045,34 A
2	Feldsalat	887	182,03	86,7 A	1 577,47 A
3	Kopfsalat	592	62,92	395,4 A	2 488,00 A
4	Sonstige Salate	748	151,72	249,4 A	3 784,02 A
5	Paprika	908	105,76	1 508,7 A	15 955,52 A
6	Radies	479	49,24	247,8 A	1 220,28 A
7	Salatgurken	1 234	242,81	2 605,4 B	63 263,78 B
8	Tomaten	1 396	378,63	2 696,9 A	102 114,52 A
9	Sonstige Gemüsearten	649	90,36	X	4 641,75 B

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	436	385,43	X	30 560,04 A
2	Feldsalat	248	81,21	78,0 A	633,06 A
3	Kopfsalat	208	25,61	436,6 A	1 118,14 A
4	Sonstige Salate	253	71,37	225,9 A	1 612,36 A
5	Paprika	285	36,32	1 132,8 A	4 114,28 A
6	Radies	158	17,04	186,9 B	318,40 B
7	Salatgurken	322	55,58	1 800,4 B	10 007,36 B
8	Tomaten	381	69,55	1 603,0 A	11 148,17 A
9	Sonstige Gemüsearten	190	28,75	X	1 608,28 C

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Bayern

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	325	279,53	X	44 613,10 A
2	Feldsalat	215	50,50	100,3 A	506,47 A
3	Kopfsalat	138	17,79	395,0 B	702,95 B
4	Sonstige Salate	160	24,32	271,5 A	660,11 A
5	Paprika	186	20,03	1 750,5 B	3 506,66 B
6	Radies	99	5,81	172,1 B	99,97 B
7	Salatgurken	256	65,37	2 217,0 B	14 492,60 B
8	Tomaten	262	75,81	3 156,6 B	23 928,97 B
9	Sonstige Gemüsearten	139	19,90	X	715,37 C

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Brandenburg

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	79	55,16	X	16 823,80 A
2	Feldsalat	26	1,38	57,1 A	7,86 A
3	Kopfsalat	20	0,46	190,6 A	8,84 A
4	Sonstige Salate	23	1,08	143,4 A	15,43 A
5	Paprika	44	8,79	1 953,8 A	1 717,36 A
6	Radies	21	0,61	93,7 A	5,72 A
7	Salatgurken	59	9,56	4 346,5 A	4 154,84 A
8	Tomaten	75	29,12	3 510,0 A	10 221,81 A
9	Sonstige Gemüsearten	36	4,16	X	691,94 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Hamburg

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
			1	2	3	4
1	Insgesamt	58	35,88	X	1 471,67 A
2	Feldsalat	26	6,36	81,7 A	51,90 A
3	Kopfsalat	13	0,86	235,9 A	20,30 A
4	Sonstige Salate	24	11,34	145,3 A	164,81 A
5	Paprika	11	0,50	208,5 A	10,37 A
6	Radies	7	0,60	166,0 A	9,98 A
7	Salatgurken	41	7,85	923,8 A	724,78 A
8	Tomaten	38	5,89	707,0 A	416,08 A
9	Sonstige Gemüsearten	16	2,50	X	73,46 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Hessen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
			1	2	3	4
1	Insgesamt	76	29,86	X	2 349,38 A
2	Feldsalat	42	3,39	79,2 A	26,82 A
3	Kopfsalat	28	1,24	328,4 A	40,81 A
4	Sonstige Salate	36	2,22	181,6 A	40,29 A
5	Paprika	42	2,19	295,6 A	64,77 A
6	Radies	19	4,26	376,0 A	160,19 A
7	Salatgurken	56	3,36	1 369,3 A	460,72 A
8	Tomaten	69	11,51	1 272,9 A	1 465,05 A
9	Sonstige Gemüsearten	26	1,69	X	90,75 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	23	15,87	X	2 721,21 A
2	Feldsalat	11	2,28	87,8 A	20,00 A
3	Kopfsalat	7	0,20	98,4 A	1,95 A
4	Sonstige Salate	8	1,80	159,7 A	28,74 A
5	Paprika	10	0,44	177,2 A	7,77 A
6	Radies	8	0,54	110,5 A	5,92 A
7	Salatgurken	20	0,93	880,3 A	81,87 A
8	Tomaten	23	9,06	2 775,8 A	2 514,29 A
9	Sonstige Gemüsearten	8	0,63	X	60,68 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	180	98,47	X	31 497,27 B
2	Feldsalat	88	8,63	87,6 C	75,60 C
3	Kopfsalat	41	0,70	283,8 B	19,82 B
4	Sonstige Salate	68	3,00	240,5 B	72,13 B
5	Paprika	96	4,01	273,5 B	109,56 B
6	Radies	50	0,61	184,0 C	11,31 C
7	Salatgurken	141	39,53	5 508,0 B	21 773,22 B
8	Tomaten	155	37,04	2 439,0 C	9 034,34 C
9	Sonstige Gemüsearten	66	4,95	X	401,30 D

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	222	180,03	X	29 357,87 A
2	Feldsalat	108	13,26	89,6 A	118,83 A
3	Kopfsalat	48	7,82	339,5 A	265,53 A
4	Sonstige Salate	78	25,53	377,8 A	964,57 A
5	Paprika	85	10,22	1 302,6 A	1 331,76 A
6	Radies	37	4,79	282,8 A	135,59 A
7	Salatgurken	135	35,88	2 302,5 A	8 260,59 A
8	Tomaten	158	65,33	2 700,3 A	17 642,54 A
9	Sonstige Gemüsearten	75	17,19	X	638,48 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	45	56,37	X	4 524,72 A
2	Feldsalat	18	5,60	94,1 C	52,71 C
3	Kopfsalat	11	6,61	418,8 A	277,00 A
4	Sonstige Salate	21	7,53	204,0 A	153,57 A
5	Paprika	28	1,28	325,5 B	41,61 B
6	Radies	.	.	. A	. A
7	Salatgurken	27	8,69	784,2 A	681,24 A
8	Tomaten	36	9,09	2 926,6 B	2 660,40 B
9	Sonstige Gemüsearten	.	.	X	. C

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Saarland

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	9	1,68	X	. B
2	Feldsalat	6	0,30	58,2 C	1,75 C
3	Kopfsalat	5	0,09	241,7 B	2,09 B
4	Sonstige Salate	4	0,19	262,2 A	4,97 A
5	Paprika	6	0,20	288,5 C	5,63 C
6	Radies	2	.	. B	. B
7	Salatgurken	7	0,24	617,9 B	14,66 B
8	Tomaten	8	0,38	. C	. C
9	Sonstige Gemüsearten	2	.	X	. A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Sachsen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	85	27,43	X	2 878,08 A
2	Feldsalat	43	3,36	108,9 A	36,57 A
3	Kopfsalat	37	0,60	255,6 A	15,31 A
4	Sonstige Salate	36	1,60	250,4 A	40,10 A
5	Paprika	53	1,08	358,6 A	38,70 A
6	Radies	29	0,77	192,6 A	14,88 A
7	Salatgurken	79	11,75	1 874,1 A	2 201,71 A
8	Tomaten	80	5,82	785,0 A	457,08 A
9	Sonstige Gemüsearten	30	2,45	X	73,74 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	22	25,23	X	. A
2	Feldsalat	6	0,19	33,3 B	0,63 B
3	Kopfsalat	8	0,08	215,6 C	1,79 C
4	Sonstige Salate	4	.	. B	. B
5	Paprika	12	.	. A	. A
6	Radies	6	0,29	/ E	/ E
7	Salatgurken	16	0,60	565,2 C	33,66 C
8	Tomaten	22	16,39	. A	. A
9	Sonstige Gemüsearten	6	0,09	X	1,69 C

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
1	Insgesamt	74	38,75	X	7 091,72 A
2	Feldsalat	41	4,74	85,9 A	40,72 A
3	Kopfsalat	18	0,52	148,6 A	7,67 A
4	Sonstige Salate	28	1,34	168,3 A	22,60 A
5	Paprika	35	8,40	. A	. A
6	Radies	19	0,40	. A	. A
7	Salatgurken	59	2,20	1 039,7 A	229,07 A
8	Tomaten	70	18,11	2 685,5 A	4 864,64 A
9	Sonstige Gemüsearten	29	3,03	X	47,67 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern 2020

Thüringen

Lfd. Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
			1	2	3	4
1	Insgesamt	19	33,79	X	11 303,98 A
2	Feldsalat	9	0,85	53,4 A	4,55 A
3	Kopfsalat	10	0,33	175,8 A	5,82 A
4	Sonstige Salate	5	.	. A	. A
5	Paprika	15	.	. A	. A
6	Radies	10	0,18	220,3 A	3,94 A
7	Salatgurken	16	1,28	1 150,8 A	147,47 A
8	Tomaten	19	25,53	3 955,5 A	10 099,50 A
9	Sonstige Gemüsearten	9	0,49	X	21,64 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

5 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren 2020

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
Deutschland					
1	Erdbeeren insgesamt	1 952	16 149,5	X	152 176,9 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	1 823	11 189,4	107,1 A	120 040,9 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	943	3 291,0	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	589	1 669,1	193,0 A	32 135,9 A
Baden-Württemberg					
1	Erdbeeren insgesamt	479	3 039,8	X	25 791,3 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	451	1 796,2	105,0 A	18 862,7 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	257	824,2	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	154	419,4	165,2 A	6 928,5 A
Bayern					
1	Erdbeeren insgesamt	275	1 954,6	X	12 613,2 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	260	1 397,7	77,5 A	10 833,0 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	148	463,3	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	57	93,5	190,4 A	1 780,2 A
Brandenburg					
1	Erdbeeren insgesamt	76	336,3	X	1 897,7 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	67	284,8	55,2 A	1 572,8 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	30	31,1	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	13	20,4	159,0 A	324,9 A
Hamburg					
1	Erdbeeren insgesamt	9	6,1	X	43,4 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	8	.	112,7 A	. A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	4	.	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	2	.	. A	. A
Hessen					
1	Erdbeeren insgesamt	156	1 147,3	X	7 797,7 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	152	716,2	71,2 A	5 096,2 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	77	227,8	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	47	203,2	132,9 A	2 701,4 A
Mecklenburg-Vorpommern					
1	Erdbeeren insgesamt	21	883,1	X	12 194,1 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	20	.	154,5 A	. A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	9	148,7	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	2	.	. A	. A
Niedersachsen					
1	Erdbeeren insgesamt	258	3 285,3	X	34 097,2 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	238	2 663,4	113,9 A	30 332,2 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	116	456,8	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	69	165,1	228,1 A	3 765,0 A
Nordrhein-Westfalen					
1	Erdbeeren insgesamt	355	3 158,8	X	35 314,4 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	320	2 085,0	126,4 A	26 346,2 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	141	639,1	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	165	434,7	206,3 A	8 968,2 A
Rheinland-Pfalz					
1	Erdbeeren insgesamt	107	567,8	X	5 610,3 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	102	388,2	100,3 A	3 892,8 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	36	98,2	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	34	81,4	211,0 A	1 717,5 A
Saarland					
1	Erdbeeren insgesamt	2	.	X	. A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	1	.	. A	. A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	2	.	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	1	.	. A	. A

5 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren 2020

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
Sachsen					
1	Erdbeeren insgesamt	74	451,1	X	2 497,8 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	72	351,1	66,9 A	2 348,2 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	39	92,3	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	9	7,6	196,0 A	149,7 A
Sachsen-Anhalt					
1	Erdbeeren insgesamt	33	174,1	X	1 874,7 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	30	101,2	56,9 A	575,8 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	16	57,9	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	8	15,0	863,6 A	1 298,9 A
Schleswig-Holstein					
1	Erdbeeren insgesamt	85	917,7	X	10 749,1 A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	82	649,6	145,1 A	9 425,7 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	58	196,2	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	26	71,9	184,1 A	1 323,4 A
Thüringen					
1	Erdbeeren insgesamt	22	.	X	. A
2	Flächen im Freiland (im Ertrag)	20	129,1	90,0 A	1 162,0 A
3	Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	10	47,4	X	X
4	unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	2	.	. A	. A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

6 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Spargel 2020

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
			1	2	3	4
Deutschland					
1	Spargel insgesamt	1 598	25 880,2	X	117 562,8 A
2	Flächen im Ertrag	1 558	22 408,5	52,5 A	117 562,8 A
3	Flächen nicht im Ertrag	805	3 471,8	X	X
Baden-Württemberg					
1	Spargel insgesamt	268	2 568,2	X	9 370,9 A
2	Flächen im Ertrag	262	2 166,9	43,2 A	9 370,9 A
3	Flächen nicht im Ertrag	123	401,3	X	X
Bayern					
1	Spargel insgesamt	309	3 989,7	X	21 160,4 A
2	Flächen im Ertrag	299	3 433,1	61,6 A	21 160,4 A
3	Flächen nicht im Ertrag	153	556,6	X	X
Brandenburg					
1	Spargel insgesamt	96	4 443,5	X	19 911,0 A
2	Flächen im Ertrag	93	4 001,8	49,8 A	19 911,0 A
3	Flächen nicht im Ertrag	43	441,7	X	X
Hessen					
1	Spargel insgesamt	120	1 927,4	X	8 535,8 A
2	Flächen im Ertrag	118	1 671,0	51,1 A	8 535,8 A
3	Flächen nicht im Ertrag	74	256,4	X	X
Mecklenburg-Vorpommern					
1	Spargel insgesamt	16	208,8	X	673,2 A
2	Flächen im Ertrag	16	150,8	44,6 A	673,2 A
3	Flächen nicht im Ertrag	6	58,0	X	X
Niedersachsen					
1	Spargel insgesamt	275	5 342,9	X	26 569,0 A
2	Flächen im Ertrag	268	4 632,5	57,4 A	26 569,0 A
3	Flächen nicht im Ertrag	133	710,4	X	X
Nordrhein-Westfalen					
1	Spargel insgesamt	270	4 399,9	X	19 749,4 A
2	Flächen im Ertrag	265	3 864,4	51,1 A	19 749,4 A
3	Flächen nicht im Ertrag	141	535,5	X	X
Rheinland-Pfalz					
1	Spargel insgesamt	117	1 411,0	X	5 293,8 A
2	Flächen im Ertrag	116	1 182,3	44,8 A	5 293,8 A
3	Flächen nicht im Ertrag	57	228,7	X	X
Saarland					
1	Spargel insgesamt	6	.	X	446,1 A
2	Flächen im Ertrag	4	63,1	70,7 A	446,1 A
3	Flächen nicht im Ertrag	3	.	X	X
Sachsen					
1	Spargel insgesamt	24	.	X	581,8 A
2	Flächen im Ertrag	23	156,5	37,2 A	581,8 A
3	Flächen nicht im Ertrag	14	.	X	X
Sachsen-Anhalt					
1	Spargel insgesamt	34	558,8	X	1 890,2 B
2	Flächen im Ertrag	33	438,3	43,1 B	1 890,2 B
3	Flächen nicht im Ertrag	22	120,6	X	X
Schleswig-Holstein					
1	Spargel insgesamt	46	444,9	X	1 630,2 A
2	Flächen im Ertrag	45	381,2	42,8 A	1 630,2 A
3	Flächen nicht im Ertrag	26	63,7	X	X
Thüringen					
1	Spargel insgesamt	17	329,8	X	1 750,9 A
2	Flächen im Ertrag	16	266,5	65,7 A	1 750,9 A
3	Flächen nicht im Ertrag	10	63,3	X	X

7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Im Freiland		Und zwar			
			Kohlgemüse		Blatt- und Stängelgemüse	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Deutschland						
unter 1	840	483,7	406	76,7	530	159,6
1 - 2	806	1 055,5	409	171,4	582	395,0
2 - 5	1 145	3 541,6	526	560,4	776	1 362,8
5 - 10	932	6 609,3	301	965,6	510	2 446,8
10 - 20	892	12 482,2	281	1 934,0	446	4 160,1
20 - 30	405	9 772,5	156	1 712,1	210	3 172,7
30 - 50	367	13 717,1	129	2 146,9	191	4 433,6
50 und mehr	505	77 581,5	215	11 478,3	320	31 813,9
Insgesamt	5 892	125 243,4	2 423	19 045,5	3 565	47 944,6
Baden-Württemberg						
unter 1	226	123,9	93	16,0	135	39,3
1 - 2	196	254,8	98	38,9	138	94,5
2 - 5	284	864,4	157	139,3	205	326,1
5 - 10	152	1 028,0	55	121,7	101	442,8
10 - 20	128	1 731,1	54	252,5	87	659,1
20 - 30	51	1 200,4	20	150,3	31	465,0
30 - 50	36	1 318,0	13	189,9	23	586,5
50 und mehr	41	4 861,3	23	461,4	35	2 594,7
Insgesamt	1 114	11 382,0	513	1 370,0	755	5 207,9
Bayern						
unter 1	171	108,6	82	15,0	124	46,9
1 - 2	189	246,5	91	33,0	132	94,1
2 - 5	245	742,8	98	94,3	156	284,1
5 - 10	196	1 380,1	69	173,5	84	319,6
10 - 20	164	2 245,4	61	344,3	71	554,7
20 - 30	65	1 567,6	34	288,4	36	515,4
30 - 50	51	1 891,3	25	249,6	24	462,9
50 und mehr	68	8 756,4	42	1 208,4	41	3 822,0
Insgesamt	1 149	16 938,7	502	2 406,6	668	6 099,8
Brandenburg						
unter 1	39	21,1	25	4,7	23	4,1
1 - 2	29	39,3	21	7,2	25	11,2
2 - 5	49	146,2	17	7,2	40	74,8
5 - 10	26	190,3	7	8,3	22	115,8
10 - 20	18	242,8	3	10,0	13	155,3
20 - 30	3	78,1	-	-	3	61,5
30 - 50	7	267,2	2	.	5	132,8
50 und mehr	26	5 504,9	3	.	19	3 996,8
Insgesamt	197	6 489,9	78	111,0	150	4 552,4

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Im Freiland		Und zwar			
			Kohlgemüse		Blatt- und Stängelgemüse	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Hamburg						
unter 1	24	10,3	15	2,4	17	3,4
1 - 2	8	.	6	.	7	.
2 - 5	12	31,2	6	4,3	8	9,5
5 - 10	7	51,5	6	10,2	6	34,8
10 - 20	5	73,1	4	6,2	5	43,5
20 - 30	2	.	2	.	2	.
30 - 50	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	1	.	-	-	1	.
Insgesamt	59	519,1	39	39,9	46	408,1
Hessen						
unter 1	51	30,5	25	3,7	31	10,4
1 - 2	50	66,4	27	13,3	34	24,4
2 - 5	42	125,9	22	22,5	32	47,5
5 - 10	44	336,5	16	66,3	30	180,6
10 - 20	51	705,4	20	171,5	28	227,9
20 - 30	21	512,0	5	23,2	15	170,4
30 - 50	29	1 144,2	11	214,0	18	495,0
50 und mehr	40	4 287,5	15	536,1	34	1 805,8
Insgesamt	328	7 208,5	141	1 050,6	222	2 962,1
Mecklenburg-Vorpommern						
unter 1	11	.	3	0,2	7	3,7
1 - 2	10	11,3	6	2,0	10	4,3
2 - 5	6	15,0	6	4,0	5	4,9
5 - 10	7	55,8	1	.	3	24,6
10 - 20	7	86,3	2	.	7	65,2
20 - 30	2	.	1	.	2	.
30 - 50	2	.	-	-	1	.
50 und mehr	7	1 605,7	4	567,2	4	757,8
Insgesamt	52	1 912,1	23	586,1	39	933,3
Niedersachsen						
unter 1	105	64,2	50	10,7	65	17,3
1 - 2	113	153,8	51	25,2	80	60,9
2 - 5	175	544,7	60	56,7	109	192,8
5 - 10	151	1 065,2	33	75,6	85	386,7
10 - 20	147	2 091,7	20	106,5	67	731,9
20 - 30	63	1 518,3	11	82,8	25	438,4
30 - 50	58	2 158,1	7	119,1	26	692,9
50 und mehr	68	13 938,3	19	2 698,7	44	6 957,4
Insgesamt	880	21 534,3	251	3 175,3	501	9 478,2

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Im Freiland		Und zwar			
			Kohlgemüse		Blatt- und Stängelgemüse	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Nordrhein-Westfalen						
unter 1	94	49,7	50	13,2	51	11,8
1 - 2	92	115,9	49	22,2	73	45,4
2 - 5	158	510,9	71	98,1	105	218,7
5 - 10	187	1 326,0	44	143,8	98	530,3
10 - 20	205	2 948,0	45	330,2	103	1 133,1
20 - 30	108	2 625,3	36	414,8	52	841,9
30 - 50	106	3 966,0	37	644,9	61	1 449,9
50 und mehr	118	13 470,5	54	2 071,5	76	5 857,1
Insgesamt	1 068	25 012,3	386	3 738,8	619	10 088,3
Rheinland-Pfalz						
unter 1	23	16,4	.	.	16	9,6
1 - 2	37	48,1	14	4,0	28	24,6
2 - 5	55	181,4	14	17,0	39	91,8
5 - 10	56	401,4	14	45,3	32	171,1
10 - 20	43	626,7	.	.	29	268,1
20 - 30	37	908,4	13	146,4	29	347,8
30 - 50	37	1 340,8	12	193,6	22	384,0
50 und mehr	61	15 001,5	27	1 311,7	52	4 652,3
Insgesamt	349	18 524,6	105	1 754,7	247	5 949,2
Saarland						
unter 1	5	.	2	.	4	.
1 - 2	3	.	3	.	3	.
2 - 5	6	18,7	6	6,8	6	6,3
5 - 10	2	.	-	-	2	.
10 - 20	3	.	3	8,3	3	20,4
20 - 30	2	.	1	.	2	.
30 - 50	1	.	-	-	1	.
50 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	163,1	15	19,6	21	110,6
Sachsen						
unter 1	34	15,3	23	2,9	25	4,1
1 - 2	22	28,1	14	7,0	16	7,1
2 - 5	26	73,0	16	12,4	19	20,2
5 - 10	24	177,1	7	15,6	14	67,0
10 - 20	33	488,2	6	46,7	7	46,5
20 - 30	7	161,8	1	.	2	.
30 - 50	7	268,5	2	.	2	.
50 und mehr	24	2 488,8	3	57,8	2	.
Insgesamt	177	3 700,9	72	165,1	87	273,0

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Im Freiland		Und zwar			
			Kohlgemüse		Blatt- und Stängelgemüse	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Sachsen-Anhalt						
unter 1	12	7,3	5	1,2	6	.
1 - 2	14	18,6	6	2,3	8	6,8
2 - 5	13	38,0	6	7,2	8	11,1
5 - 10	17	120,7	2	.	11	59,5
10 - 20	18	239,2	4	15,1	9	89,6
20 - 30	6	139,2	1	.	4	73,1
30 - 50	8	284,3	-	-	2	.
50 und mehr	20	3 351,2	2	.	6	635,2
Insgesamt	108	4 198,4	26	224,7	54	947,8
Schleswig-Holstein						
unter 1	28	16,6	20	3,9	16	2,3
1 - 2	31	42,9	18	12,1	20	10,9
2 - 5	62	211,1	43	80,8	37	55,1
5 - 10	61	451,8	47	296,8	20	93,1
10 - 20	66	907,5	52	596,1	14	.
20 - 30	36	883,5	30	553,7	6	.
30 - 50	22	838,4	17	418,9	5	62,1
50 und mehr	28	3 585,0	22	2 243,0	4	115,6
Insgesamt	334	6 936,8	249	4 205,4	122	579,9
Thüringen						
unter 1	17	9,9	8	0,7	10	2,4
1 - 2	12	15,8	5	0,7	8	5,5
2 - 5	12	38,0	4	9,6	7	19,8
5 - 10	2	.	-	-	2	.
10 - 20	4	.	1	.	3	.
20 - 30	2	.	1	.	1	.
30 - 50	3	109,2	3	90,0	1	.
50 und mehr	3	.	1	.	2	.
Insgesamt	55	722,7	23	197,8	34	353,8

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar					
	Noch: Blatt- und Stängelgemüse		Wurzel- und Knollengemüse		Fruchtgemüse	
	darunter: Salate		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Betriebe	Fläche					Betriebe	Fläche
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	

Deutschland

unter 1	333	43,8	399	77,3	535	125,6
1 - 2	345	97,7	443	201,3	477	203,8
2 - 5	432	285,5	610	874,1	555	485,9
5 - 10	209	353,9	448	2 031,5	272	540,8
10 - 20	162	673,5	444	4 015,6	204	820,2
20 - 30	80	683,9	225	3 251,3	90	607,5
30 - 50	59	770,5	200	4 458,5	82	891,3
50 und mehr	139	11 289,5	287	21 244,0	149	6 137,9
Insgesamt	1 759	14 198,3	3 056	36 153,7	2 364	9 813,1

Baden-Württemberg

unter 1	86	14,0	100	19,0	153	39,5
1 - 2	90	32,2	104	44,9	116	55,6
2 - 5	146	114,1	170	188,8	177	156,6
5 - 10	64	128,0	77	271,7	69	134,5
10 - 20	56	265,3	79	543,7	53	193,3
20 - 30	19	170,8	27	338,8	24	223,3
30 - 50	12	239,4	18	322,8	15	215,2
50 und mehr	26	1 269,4	17	575,7	18	1 096,8
Insgesamt	499	2 233,3	592	2 305,4	625	2 114,7

Bayern

unter 1	76	11,8	89	18,6	92	17,9
1 - 2	77	21,6	111	66,2	93	30,9
2 - 5	80	41,1	140	253,7	100	68,0
5 - 10	45	66,4	132	663,1	61	144,6
10 - 20	32	98,8	113	1 071,7	31	131,1
20 - 30	24	168,7	46	629,9	21	89,8
30 - 50	11	96,9	34	698,4	21	320,5
50 und mehr	22	1 096,9	48	1 532,1	41	1 905,8
Insgesamt	367	1 602,2	713	4 933,7	460	2 708,4

Brandenburg

unter 1	15	0,9	22	4,8	29	4,7
1 - 2	16	2,6	22	7,6	23	8,7
2 - 5	15	5,4	18	25,3	24	28,9
5 - 10	6	5,4	9	23,9	14	33,8
10 - 20	2	.	6	.	6	.
20 - 30	-	-	1	.	1	.
30 - 50	2	.	3	49,4	3	58,0
50 und mehr	1	.	5	460,6	11	835,7
Insgesamt	57	76,4	86	612,5	111	999,3

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar					
	Noch: Blatt- und Stängelgemüse		Wurzel- und Knollengemüse		Fruchtgemüse	
	darunter: Salate		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Betriebe	Fläche				
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	

Hamburg

unter 1	14	1,9	11	0,6	19	3,2
1 - 2	7	3,4	4	0,7	5	1,5
2 - 5	6	7,6	4	3,7	5	9,2
5 - 10	6	27,1	2	.	2	.
10 - 20	4	32,1	1	.	4	12,0
20 - 30	2	.	1	.	1	.
30 - 50	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	1	.	1	.	-	-
Insgesamt	40	382,3	24	23,2	36	34,7

Hessen

unter 1	20	2,3	24	3,7	36	10,7
1 - 2	20	8,4	22	7,5	37	17,3
2 - 5	21	18,2	23	22,9	26	25,4
5 - 10	11	26,4	10	40,4	13	23,0
10 - 20	13	40,3	21	182,4	17	89,9
20 - 30	5	36,5	16	217,9	6	.
30 - 50	7	56,2	13	237,0	10	.
50 und mehr	10	381,1	24	1 069,1	15	.
Insgesamt	107	569,4	153	1 781,0	160	705,8

Mecklenburg-Vorpommern

unter 1	2	.	5	.	7	1,8
1 - 2	5	0,5	6	2,0	8	2,4
2 - 5	4	.	6	.	6	.
5 - 10	-	-	3	.	2	.
10 - 20	2	.	2	.	1	.
20 - 30	1	.	1	.	1	.
30 - 50	-	-	1	.	-	-
50 und mehr	3	673,0	3	.	3	.
Insgesamt	17	688,8	27	217,0	28	135,6

Niedersachsen

unter 1	32	2,6	50	11,7	63	17,2
1 - 2	41	.	57	24,3	66	30,6
2 - 5	50	21,8	94	174,3	81	70,5
5 - 10	27	18,9	95	504,7	39	49,3
10 - 20	12	25,6	93	1 078,5	17	67,3
20 - 30	3	12,7	46	895,7	8	51,6
30 - 50	3	.	38	1 148,7	10	66,7
50 und mehr	11	2 555,1	32	2 842,7	11	110,2
Insgesamt	179	2 701,1	505	6 680,6	295	463,5

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar					
	Noch: Blatt- und Stängelgemüse		Wurzel- und Knollengemüse		Fruchtgemüse	
	darunter: Salate					
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	

Nordrhein-Westfalen

unter 1	36	5,1	33	6,2	54	11,7
1 - 2	40	9,3	48	13,5	57	26,0
2 - 5	50	41,0	64	81,4	59	56,1
5 - 10	24	35,7	60	280,7	34	82,2
10 - 20	24	118,8	71	632,4	39	155,6
20 - 30	11	162,9	44	640,5	12	78,1
30 - 50	14	243,0	47	928,8	14	100,4
50 und mehr	31	2 095,8	72	3 574,5	29	725,7
Insgesamt	230	2 711,6	439	6 158,1	298	1 235,9

Rheinland-Pfalz

unter 1	.	.	5	1,3	11	3,6
1 - 2	15	4,7	18	9,7	19	6,7
2 - 5	12	9,0	21	48,2	15	21,3
5 - 10	10	29,2	28	119,8	12	38,1
10 - 20	.	.	20	211,4	11	55,0
20 - 30	9	73,2	20	244,8	12	112,4
30 - 50	7	61,9	24	580,1	5	28,1
50 und mehr	32	2 626,4	42	7 408,1	16	805,7
Insgesamt	92	2 827,1	178	8 623,3	101	1 070,9

Saarland

unter 1	2	.	2	.	3	.
1 - 2	3	.	3	1,3	3	0,9
2 - 5	6	5,4	5	3,3	5	1,8
5 - 10	1	.	-	-	1	.
10 - 20	3	18,5	2	.	2	.
20 - 30	1	.	1	.	1	.
30 - 50	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	16	33,8	13	12,4	15	8,7

Sachsen

unter 1	21	1,6	25	3,3	25	3,8
1 - 2	12	2,2	16	5,6	17	7,6
2 - 5	15	3,9	18	15,9	15	11,7
5 - 10	6	10,5	8	11,7	9	4,6
10 - 20	5	17,5	5	15,5	3	.
20 - 30	1	.	2	.	1	.
30 - 50	2	.	2	.	2	.
50 und mehr	-	-	8	476,1	1	.
Insgesamt	62	37,1	84	557,6	73	47,6

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar					
	Noch: Blatt- und Stängelgemüse		Wurzel- und Knollengemüse		Fruchtgemüse	
	darunter: Salate					
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	

Sachsen-Anhalt

unter 1	3	0,6	6	1,3	6	.
1 - 2	3	0,4	5	2,1	9	6,2
2 - 5	4	2,0	10	13,0	7	3,9
5 - 10	2	.	9	44,6	5	10,7
10 - 20	2	.	7	64,2	6	55,7
20 - 30	2	.	3	58,2	-	-
30 - 50	-	-	5	182,3	-	-
50 und mehr	2	.	16	2 262,9	1	.
Insgesamt	18	281,2	61	2 628,6	34	83,6

Schleswig-Holstein

unter 1	13	1,0	17	3,8	24	5,4
1 - 2	12	3,5	20	11,5	17	6,9
2 - 5	22	14,5	34	37,3	34	27,5
5 - 10	7	5,3	15	50,5	11	5,0
10 - 20	3	.	23	151,0	12	11,7
20 - 30	2	.	17	191,5	2	.
30 - 50	-	-	14	254,5	1	.
50 und mehr	-	-	18	788,1	3	91,4
Insgesamt	59	42,9	158	1 488,3	104	177,0

Thüringen

unter 1	9	1,1	10	2,0	13	3,7
1 - 2	4	0,3	7	4,2	7	2,4
2 - 5	1	.	3	.	1	.
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 20	1	.	1	.	2	.
20 - 30	-	-	-	-	-	-
30 - 50	1	.	1	.	1	.
50 und mehr	-	-	1	.	-	-
Insgesamt	16	11,1	23	132,0	24	27,3

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar				unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
	Hülsenfrüchte		sonstige Gemüsearten			
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha

Deutschland

unter 1	263	14,9	199	29,6	448	84,2
1 - 2	249	29,3	208	54,8	347	123,4
2 - 5	319	108,7	245	149,6	422	257,5
5 - 10	184	457,6	123	166,9	191	256,7
10 - 20	168	1 282,6	107	269,6	119	228,1
20 - 30	75	848,1	54	180,7	52	120,2
30 - 50	83	1 373,8	53	413,0	38	81,2
50 und mehr	106	5 005,3	90	1 902,1	36	112,2
Insgesamt	1 447	9 120,3	1 079	3 166,2	1 653	1 263,5

Baden-Württemberg

unter 1	65	3,6	43	6,4	110	24,9
1 - 2	64	10,5	36	10,4	78	36,0
2 - 5	104	15,6	70	38,1	132	95,1
5 - 10	39	15,3	26	42,0	51	73,2
10 - 20	34	22,4	29	60,1	41	72,6
20 - 30	4	3,9	9	19,1	10	35,3
30 - 50	3	.	2	.	6	20,8
50 und mehr	5	.	7	.	8	27,5
Insgesamt	318	124,8	222	259,1	436	385,4

Bayern

unter 1	46	1,4	42	8,9	79	11,6
1 - 2	44	2,7	58	19,5	70	18,4
2 - 5	50	13,9	48	28,8	74	39,9
5 - 10	25	31,0	28	48,3	37	42,0
10 - 20	12	59,5	25	84,1	26	52,0
20 - 30	5	1,6	8	42,6	19	50,3
30 - 50	7	63,9	12	96,0	10	30,3
50 und mehr	6	157,1	15	131,0	10	34,9
Insgesamt	195	331,0	236	459,2	325	279,5

Brandenburg

unter 1	17	0,9	15	1,9	25	3,5
1 - 2	12	0,9	16	3,6	22	2,9
2 - 5	11	1,3	12	8,8	19	14,7
5 - 10	3	1,0	7	7,5	8	14,0
10 - 20	1	.	2	.	3	.
20 - 30	-	-	1	.	-	-
30 - 50	1	.	2	.	2	.
50 und mehr	1	.	2	.	-	-
Insgesamt	46	19,8	57	195,0	79	55,2

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar				unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
	Hülsenfrüchte		sonstige Gemüsearten			
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha

Hamburg

unter 1	6	0,5	5	0,2	28	6,3
1 - 2	1	.	3	.	8	5,4
2 - 5	1	.	5	.	8	6,3
5 - 10	-	-	2	.	7	4,8
10 - 20	-	-	2	.	4	3,8
20 - 30	-	-	-	-	2	.
30 - 50	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	1	.
Insgesamt	8	0,6	17	12,6	58	35,9

Hessen

unter 1	18	0,4	13	1,5	20	2,7
1 - 2	17	1,6	13	2,3	16	3,9
2 - 5	16	5,3	9	2,3	18	4,0
5 - 10	6	17,4	5	8,8	8	2,7
10 - 20	6	30,6	3	3,1	4	9,2
20 - 30	7	69,3	2	.	3	.
30 - 50	7	87,2	4	.	2	.
50 und mehr	12	438,0	1	.	5	4,2
Insgesamt	89	649,9	50	59,1	76	29,9

Mecklenburg-Vorpommern

unter 1	2	.	2	.	9	1,6
1 - 2	5	0,2	4	0,4	6	1,8
2 - 5	5	0,7	3	0,5	5	2,3
5 - 10	-	-	-	-	1	.
10 - 20	1	.	1	.	1	.
20 - 30	-	-	1	.	1	.
30 - 50	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	2	.	2	.	-	-
Insgesamt	15	17,4	13	22,7	23	15,9

Niedersachsen

unter 1	30	2,5	28	4,8	41	6,2
1 - 2	38	5,5	26	7,2	43	.
2 - 5	47	14,9	34	35,5	56	31,7
5 - 10	24	28,3	19	20,5	25	23,3
10 - 20	13	76,3	15	31,2	9	21,5
20 - 30	7	37,6	6	12,1	4	0,8
30 - 50	5	45,8	10	84,9	2	.
50 und mehr	10	867,4	16	462,0	-	-
Insgesamt	174	1 078,3	154	658,3	180	98,5

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar				unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
	Hülsenfrüchte		sonstige Gemüsearten			
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha

Nordrhein-Westfalen

unter 1	30	3,3	21	3,4	53	12,8
1 - 2	32	4,8	25	4,1	56	31,7
2 - 5	42	44,9	26	11,8	54	46,1
5 - 10	58	265,3	17	23,6	27	37,0
10 - 20	63	666,8	13	29,9	13	7,9
20 - 30	42	626,5	9	23,5	4	12,5
30 - 50	38	781,0	13	60,9	9	18,3
50 und mehr	34	953,3	20	288,2	6	13,6
Insgesamt	339	3 345,9	144	445,4	222	180,0

Rheinland-Pfalz

unter 1	.	.	.	.	9	0,9
1 - 2	10	0,7	8	2,4	11	1,8
2 - 5	.	.	.	.	7	4,9
5 - 10	6	19,3	5	7,7	7	12,1
10 - 20	6	47,4	.	.	.	.
20 - 30	4	18,1	9	38,9	3	5,6
30 - 50	10	108,4	6	46,6	.	.
50 und mehr	8	187,2	18	636,5	.	.
Insgesamt	55	382,1	60	744,4	45	56,4

Saarland

unter 1	2	.	2	.	1	.
1 - 2	2	.	1	.	1	.
2 - 5	2	.	2	.	4	.
5 - 10	-	-	1	.	-	-
10 - 20	1	.	3	6,6	1	.
20 - 30	-	.	1	.	1	.
30 - 50	-	-	-	-	1	.
50 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	.	10	.	9	1,7

Sachsen

unter 1	16	0,5	10	0,7	38	8,3
1 - 2	8	0,6	3	0,2	16	4,0
2 - 5	11	8,1	10	4,7	16	4,4
5 - 10	15	77,5	3	0,8	6	3,5
10 - 20	25	371,3	2	.	5	3,9
20 - 30	5	90,7	1	.	1	.
30 - 50	6	234,4	1	.	2	.
50 und mehr	20	1 864,1	1	.	1	.
Insgesamt	106	2 647,2	31	10,5	85	27,4

Noch: 7 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2020 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar				unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
	Hülsenfrüchte		sonstige Gemüsearten			
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha

Sachsen-Anhalt

unter 1	4	0,2	1	.	7	.
1 - 2	4	0,8	3	0,4	4	0,3
2 - 5	4	0,1	3	2,6	4	0,7
5 - 10	3	0,6	1	.	2	.
10 - 20	2	.	3	.	5	22,8
20 - 30	-	-	1	.	-	-
30 - 50	-	-	1	.	-	-
50 und mehr	2	.	4	59,5	-	-
Insgesamt	19	.	17	.	22	25,2

Schleswig-Holstein

unter 1	12	0,7	8	0,5	19	2,8
1 - 2	9	0,6	7	0,8	13	3,0
2 - 5	20	2,9	16	7,5	24	5,8
5 - 10	5	1,9	9	4,4	9	9,6
10 - 20	4	.	5	.	4	.
20 - 30	1	.	6	24,6	3	0,4
30 - 50	5	41,2	2	.	1	.
50 und mehr	6	259,7	4	87,2	1	.
Insgesamt	62	313,2	57	172,9	74	38,7

Thüringen

unter 1	10	0,5	5	0,6	9	1,2
1 - 2	3	0,2	5	2,7	3	1,3
2 - 5	-	-	1	.	1	.
5 - 10	-	-	-	-	3	28,0
10 - 20	-	-	-	-	1	.
20 - 30	-	-	-	-	1	.
30 - 50	1	.	-	-	1	.
50 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	14	6,3	11	5,3	19	33,8

8 T Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren 2020 nach Größenklassen der Anbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Flächen im Freiland				Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
			im Ertrag		nicht im Ertrag			
	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha
Deutschland								
unter 1	577	198,8	501	152,8	152	27,0	103	19,0
1 - 2	339	482,3	323	371,5	133	69,2	59	41,6
2 - 5	439	1 431,6	422	1 034,8	250	288,1	102	108,7
5 - 10	241	1 672,4	226	1 124,0	149	339,2	113	209,3
10 - 20	171	2 367,0	168	1 580,6	125	502,5	97	283,8
20 - 30	67	1 611,9	66	1 117,6	48	311,3	39	183,0
30 - 50	52	2 045,4	52	1 409,9	35	407,6	32	228,0
50 und mehr	66	6 340,1	65	4 398,2	51	1 346,1	44	595,7
Insgesamt	1 952	16 149,5	1 823	11 189,4	943	3 291,0	589	1 669,1
Baden-Württemberg								
unter 1	142	57,0	128	43,5	39	8,0	28	5,4
1 - 2	104	148,1	100	107,1	52	30,0	21	11,0
2 - 5	114	370,0	111	245,0	65	82,5	34	42,6
5 - 10	43	284,3	38	135,3	31	87,5	24	61,4
10 - 20	40	568,1	38	330,7	36	165,6	22	71,8
20 - 30	16	381,9	16	223,8	14	105,0	10	53,1
30 - 50	10	374,9	10	228,2	10	107,1	7	39,7
50 und mehr	10	855,5	10	482,6	10	238,5	8	134,3
Insgesamt	479	3 039,8	451	1 796,2	257	824,2	154	419,4
Bayern								
unter 1	86	34,0	75	26,3	24	4,5	16	3,2
1 - 2	58	81,6	55	60,7	29	12,7	8	8,2
2 - 5	62	201,1	62	153,4	45	.	5	.
5 - 10	28	193,6	27	149,8	13	22,8	10	21,0
10 - 20	20	275,5	20	185,4	16	66,0	9	24,0
20 - 30	6	159,5	6	111,5	6	43,4	3	4,6
30 - 50	7	292,8	7	194,7	7	.	2	.
50 und mehr	8	716,5	8	516,0	8	179,7	4	20,8
Insgesamt	275	1 954,6	260	1 397,7	148	463,3	57	93,5
Brandenburg								
unter 1	44	10,9	36	8,2	19	2,1	7	0,6
1 - 2	11	.	11	14,9	2	.	-	-
2 - 5	8	25,7	8	21,3	3	3,3	3	1,1
5 - 10	7	55,2	7	47,2	4	8,0	-	-
10 - 20	5	76,8	4	.	2	.	3	18,8
20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	1	.	1	.	-	-	-	-
Insgesamt	76	336,3	67	284,8	30	31,1	13	20,4

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

8 T Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren 2020 nach Größenklassen der Anbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Flächen im Freiland				Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
			im Ertrag		nicht im Ertrag			
	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha
Hamburg								
unter 1	6	1,4	5	1,1	1	.	2	.
1 - 2	2	.	2	.	2	.	-	-
2 - 5	1	.	1	.	1	.	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	9	6,1	8	.	4	.	2	.
Hessen								
unter 1	30	11,5	29	10,2	8	1,0	3	0,3
1 - 2	24	33,8	24	29,9	6	.	1	.
2 - 5	48	164,4	47	124,1	28	33,4	10	6,9
5 - 10	25	189,6	24	128,5	19	41,9	9	19,2
10 - 20	16	218,2	16	149,0	9	35,1	12	34,1
20 - 30	4	103,9	3	33,8	1	.	4	.
30 - 50	6	224,4	6	128,3	3	32,0	6	64,1
50 und mehr	3	201,5	3	112,5	3	.	2	.
Insgesamt	156	1 147,3	152	716,2	77	227,8	47	203,2
Mecklenburg-Vorpommern								
unter 1	8	.	7	0,9	2	.	-	-
1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-
2 - 5	4	.	4	.	1	.	-	-
5 - 10	4	25,7	4	18,3	3	7,4	-	-
10 - 20	1	.	1	.	-	-	-	-
20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	4	823,7	4	.	3	140,1	2	.
Insgesamt	21	883,1	20	.	9	148,7	2	.
Niedersachsen								
unter 1	75	24,1	63	17,9	25	4,5	10	1,7
1 - 2	37	56,6	34	46,8	11	6,1	5	3,7
2 - 5	50	161,9	48	124,7	27	29,4	7	7,8
5 - 10	26	186,4	23	137,8	13	31,9	10	16,7
10 - 20	28	382,6	28	285,6	20	78,5	15	18,6
20 - 30	11	268,9	11	234,4	5	24,6	6	9,8
30 - 50	11	446,2	11	386,4	3	39,2	3	20,6
50 und mehr	20	1 758,5	20	1 429,8	12	242,5	13	86,2
Insgesamt	258	3 285,3	238	2 663,4	116	456,8	69	165,1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

8 T Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren 2020 nach Größenklassen der Anbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Flächen im Freiland				Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
			im Ertrag		nicht im Ertrag			
	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha
Nordrhein-Westfalen								
unter 1	79	26,6	62	18,1	11	2,2	23	6,2
1 - 2	62	85,8	56	61,4	15	6,9	21	17,5
2 - 5	79	256,6	73	185,1	37	43,0	31	28,5
5 - 10	62	414,9	57	275,5	34	70,4	39	69,0
10 - 20	28	390,4	28	277,0	16	48,2	19	65,2
20 - 30	23	530,8	23	399,2	16	86,6	14	45,0
30 - 50	13	494,2	13	337,5	7	76,7	10	80,0
50 und mehr	9	959,6	8	531,2	5	305,1	8	123,3
Insgesamt	355	3 158,8	320	2 085,0	141	639,1	165	434,7
Rheinland-Pfalz								
unter 1	42	15,0	39	13,0	6	0,7	8	1,3
1 - 2	13	18,8	13	17,3	.	.	.	.
2 - 5	22	65,3	20	46,7	10	10,3	6	8,3
5 - 10	15	104,2	15	72,0	8	18,7	9	13,5
10 - 20	10	143,6	10	95,1	5	14,8	7	33,8
20 - 30	.	.	.	.	.	.	.	.
30 - 50	.	.	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	107	567,8	102	388,2	36	98,2	34	81,4
Saarland								
unter 1	1	.	.	.	1	.	.	.
1 - 2	.	.	.	.	.	.	.	.
2 - 5	.	.	.	.	.	.	.	.
5 - 10	.	.	.	.	.	.	.	.
10 - 20	1	.	1	.	1	.	1	.
20 - 30	.	.	.	.	.	.	.	.
30 - 50	.	.	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	2	.	1	.	2	.	1	.
Sachsen								
unter 1	20	4,3	19	3,7	4	0,5	3	0,1
1 - 2	11	14,4	11	12,0	5	2,5	.	.
2 - 5	22	75,2	21	52,8	14	.	2	.
5 - 10	9	65,1	9	49,0	7	.	2	.
10 - 20	8	107,8	8	84,5	6	.	1	.
20 - 30	2	.	2	.	1	.	.	.
30 - 50	1	.	1	.	1	.	1	.
50 und mehr	1	.	1	.	1	.	.	.
Insgesamt	74	451,1	72	351,1	39	92,3	9	7,6

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

8 T Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren 2020 nach Größenklassen der Anbaufläche

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Flächen im Freiland				Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
			im Ertrag		nicht im Ertrag			
	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha	Betriebe Anzahl	Fläche ha
Sachsen-Anhalt								
unter 1	13	2,9	12	2,8	1	.	1	.
1 - 2	2	.	2	.	2	.	-	-
2 - 5	9	28,9	7	16,6	4	3,5	3	8,8
5 - 10	4	28,0	4	.	4	.	2	.
10 - 20	3	36,8	3	23,1	3	.	1	.
20 - 30	1	.	1	.	1	.	-	-
30 - 50	1	.	1	.	1	.	1	.
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	33	174,1	30	101,2	16	57,9	8	15,0
Schleswig-Holstein								
unter 1	22	6,7	19	4,6	8	.	1	.
1 - 2	12	17,0	12	12,9	7	.	2	.
2 - 5	15	50,0	15	38,2	12	.	1	.
5 - 10	15	100,4	15	71,1	11	23,6	8	5,7
10 - 20	11	132,4	11	81,9	11	36,7	7	13,7
20 - 30	1	.	1	.	1	.	1	.
30 - 50	2	.	2	.	2	.	2	.
50 und mehr	7	494,4	7	368,7	6	83,4	4	42,4
Insgesamt	85	917,7	82	649,6	58	196,2	26	71,9
Thüringen								
unter 1	9	2,8	7	2,6	3	.	1	.
1 - 2	3	4,9	3	4,9	-	-	-	-
2 - 5	5	17,3	5	13,6	3	3,7	-	-
5 - 10	3	25,1	3	.	2	.	-	-
10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 30	1	.	1	.	1	.	-	-
30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.
Insgesamt	22	.	20	129,1	10	47,4	2	.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland - ohne Erdbeeren - nach Gemüsegruppen 2020

Gemüsegruppe	Im Freiland		
	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
	1	2	3
Deutschland			
Kohlgemüse	769	1 622,5	45 365,0 B
Blatt- und Stängelgemüse	872	3 741,6	43 603,4 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	154	1 449,3	6 723,2 A
Wurzel- und Knollengemüse	957	5 382,2	218 337,5 A
Fruchtgemüse	837	2 227,0	37 698,3 A
Hülsenfrüchte	556	2 153,2	11 153,8 A
Sonstige Gemüsearten	528	946,4	23 411,8 B
Insgesamt	1 253	16 072,9	379 569,9 A
Baden-Württemberg			
Kohlgemüse	174	187,0	3 767,5 B
Blatt- und Stängelgemüse	199	525,2	5 812,7 B
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	28	129,9	442,3 B
Wurzel- und Knollengemüse	201	541,8	16 155,2 A
Fruchtgemüse	199	294,8	4 675,0 B
Hülsenfrüchte	112	53,5	253,2 B
Sonstige Gemüsearten	100	110,8	1 361,4 D
Insgesamt	268	1 713,0	32 025,2 A
Bayern			
Kohlgemüse	141	206,8	5 468,4 B
Blatt- und Stängelgemüse	166	568,7	7 760,1 C
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	36	201,4	761,8 C
Wurzel- und Knollengemüse	199	1 043,3	41 641,9 A
Fruchtgemüse	156	818,4	12 686,8 A
Hülsenfrüchte	75	19,3	121,3 B
Sonstige Gemüsearten	107	153,8	4 093,3 C
Insgesamt	248	2 810,3	71 771,8 A
Brandenburg			
Kohlgemüse	45	29,1	276,9 A
Blatt- und Stängelgemüse	50	290,4	1 582,1 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	14	242,8	. A
Wurzel- und Knollengemüse	46	55,0	1 122,8 A
Fruchtgemüse	53	118,9	1 662,2 A
Hülsenfrüchte	28	6,4	29,3 A
Sonstige Gemüsearten	35	26,0	241,6 A
Insgesamt	58	525,7	4 914,9 A

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland - ohne Erdbeeren - nach Gemüsegruppen 2020

Gemüsegruppe	Im Freiland		
	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
	1	2	3
Hamburg			
Kohlgemüse	3	2,7	. A
Blatt- und Stängelgemüse	4	.	. A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	-	-	-
Wurzel- und Knollengemüse	3	.	. A
Fruchtgemüse	5	11,9	89,0 A
Hülsenfrüchte	1	.	. A
Sonstige Gemüsearten	3	.	. A
Insgesamt	5	24,5	250,7 A
Hessen			
Kohlgemüse	43	33,6	779,5 A
Blatt- und Stängelgemüse	46	113,6	1 219,0 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	10	50,7	169,4 A
Wurzel- und Knollengemüse	43	127,4	5 948,0 A
Fruchtgemüse	48	73,7	1 168,8 A
Hülsenfrüchte	32	21,9	180,9 A
Sonstige Gemüsearten	22	7,6	85,7 A
Insgesamt	56	377,7	9 382,0 A
Mecklenburg-Vorpommern			
Kohlgemüse	16	108,6	1 392,1 A
Blatt- und Stängelgemüse	19	.	. A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	3	8,1	. A
Wurzel- und Knollengemüse	19	78,8	2 796,4 A
Fruchtgemüse	16	81,1	2 300,2 A
Hülsenfrüchte	11	.	. A
Sonstige Gemüsearten	11	4,9	59,2 A
Insgesamt	24	452,7	9 460,9 A
Niedersachsen			
Kohlgemüse	116	207,3	5 596,1 D
Blatt- und Stängelgemüse	136	437,9	4 072,6 B
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	19	178,5	758,3 A
Wurzel- und Knollengemüse	162	1 041,6	45 462,2 B
Fruchtgemüse	126	133,6	2 054,8 B
Hülsenfrüchte	92	163,7	1 105,6 A
Sonstige Gemüsearten	86	140,5	3 027,6 C
Insgesamt	201	2 124,6	61 318,9 B

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland - ohne Erdbeeren - nach Gemüsegruppen 2020

Gemüsegruppe	Im Freiland		
	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
	1	2	3
Nordrhein-Westfalen			
Kohlgemüse	87	232,6	7 870,9 B
Blatt- und Stängelgemüse	97	822,4	8 983,5 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	17	393,3	2 178,7 A
Wurzel- und Knollengemüse	105	717,8	24 719,5 A
Fruchtgemüse	95	253,2	5 727,5 A
Hülsenfrüchte	70	338,9	2 286,9 A
Sonstige Gemüsearten	59	95,6	1 422,5 B
Insgesamt	144	2 460,5	51 011,0 A
Rheinland-Pfalz			
Kohlgemüse	25	85,4	1 700,8 A
Blatt- und Stängelgemüse	43	640,8	9 608,2 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	11	192,3	1 097,2 B
Wurzel- und Knollengemüse	42	695,3	26 833,4 A
Fruchtgemüse	32	299,1	5 795,8 A
Hülsenfrüchte	24	123,9	1 066,3 A
Sonstige Gemüsearten	19	286,4	11 369,1 A
Insgesamt	54	2 130,8	56 373,7 A
Saarland			
Kohlgemüse	5	3,8	. A
Blatt- und Stängelgemüse	5	6,9	103,1 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	-	-	-
Wurzel- und Knollengemüse	5	.	. C
Fruchtgemüse	5	1,2	20,1 C
Hülsenfrüchte	3	.	1,7 B
Sonstige Gemüsearten	4	2,0	18,5 B
Insgesamt	5	19,9	325,9 B
Sachsen			
Kohlgemüse	23	15,5	247,7 A
Blatt- und Stängelgemüse	26	23,7	263,0 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	3	.	. A
Wurzel- und Knollengemüse	28	174,7	6 710,0 A
Fruchtgemüse	24	16,9	166,2 A
Hülsenfrüchte	48	1 088,4	4 477,8 A
Sonstige Gemüsearten	20	8,7	125,1 A
Insgesamt	61	1 327,9	11 989,8 A

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland - ohne Erdbeeren - nach Gemüsegruppen 2020

Gemüsegruppe	Im Freiland		
	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
	1	2	3
Sachsen-Anhalt			
Kohlgemüse	13	11,6	185,0 A
Blatt- und Stängelgemüse	16	19,7	145,1 B
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	4	2,1	3,3 A
Wurzel- und Knollengemüse	20	219,6	7 333,0 A
Fruchtgemüse	17	65,9	567,5 A
Hülsenfrüchte	9	.	. A
Sonstige Gemüsearten	12	.	. A
Insgesamt	28	406,1	8 547,9 A
Schleswig-Holstein			
Kohlgemüse	67	491,7	17 588,2 A
Blatt- und Stängelgemüse	53	104,8	1 101,5 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	7	40,9	156,9 A
Wurzel- und Knollengemüse	73	674,4	39 389,0 A
Fruchtgemüse	51	56,6	765,5 A
Hülsenfrüchte	44	290,1	1 467,8 A
Sonstige Gemüsearten	41	52,0	1 315,6 A
Insgesamt	84	1 669,5	61 627,6 A
Thüringen			
Kohlgemüse	11	6,7	360,0 A
Blatt- und Stängelgemüse	12	13,1	92,2 A
darunter:			
Spargel (im Ertrag)	2	.	. A
Wurzel- und Knollengemüse	11	4,9	81,6 A
Fruchtgemüse	10	1,9	18,8 A
Hülsenfrüchte	7	0,3	2,8 A
Sonstige Gemüsearten	9	2,8	14,4 A
Insgesamt	17	29,7	569,7 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren 2020

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
		Anzahl	ha	t
		1	2	3
Deutschland				
1	im Freiland im Ertrag	278	269,0	1 819,1 A
2	im Freiland nicht im Ertrag	124	81,1	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	45	96,8	1 499,0 A
Baden-Württemberg				
1	im Freiland im Ertrag	51	27,8	185,0 B
2	im Freiland nicht im Ertrag	24	18,7	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	14	20,2	284,7 B
Bayern				
1	im Freiland im Ertrag	49	63,0	380,0 B
2	im Freiland nicht im Ertrag	27	21,9	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	13	19,4	296,2 A
Brandenburg				
1	im Freiland im Ertrag	21	4,3	18,3 A
2	im Freiland nicht im Ertrag	10	0,5	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	1	.	. A
Hamburg				
1	im Freiland im Ertrag	1	.	. A
2	im Freiland nicht im Ertrag	-	-	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	1	.	. A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren 2020

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
		Anzahl	ha	t
		1	2	3
Hessen				
1	im Freiland im Ertrag	20	19,7	78,3 A
2	im Freiland nicht im Ertrag	13	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	2	.	. A
Mecklenburg-Vorpommern				
1	im Freiland im Ertrag	6	.	. A
2	im Freiland nicht im Ertrag	2	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	-	-	-
Niedersachsen				
1	im Freiland im Ertrag	36	.	. B
2	im Freiland nicht im Ertrag	15	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	2	.	-
Nordrhein-Westfalen				
1	im Freiland im Ertrag	40	75,0	461,5 A
2	im Freiland nicht im Ertrag	13	10,2	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	6	.	. A
Rheinland-Pfalz				
1	im Freiland im Ertrag	13	8,7	/ E
2	im Freiland nicht im Ertrag	.	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	4	1,8	42,6 A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren 2020

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
		Anzahl	ha	t
		1	2	3
Sachsen				
1	im Freiland im Ertrag	9	4,6	47,1 A
2	im Freiland nicht im Ertrag	3	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	-	-	-
Sachsen-Anhalt				
1	im Freiland im Ertrag	7	2,1	7,7 B
2	im Freiland nicht im Ertrag	1	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	-	-	-
Schleswig-Holstein				
1	im Freiland im Ertrag	21	26,3	187,0 A
2	im Freiland nicht im Ertrag	12	13,5	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	1	.	. A
Thüringen				
1	im Freiland im Ertrag	4	.	. A
2	im Freiland nicht im Ertrag	2	.	X
3	Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	1	.	. A

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

9 T Ökologische Produktion 2020 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

9.3 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2020

Deutschland

Nr.	Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
			ha	dt/ha	t
		1	2	3	4
Im Freiland					
1	Insgesamt ¹	1 253	16 072,9	X	379 569,9 A
2	Kohl Gemüse zusammen	769	1 622,5	X	45 365,0 B
3	Blumenkohl	467	217,1	154,2 A	3 347,9 A
4	Brokkoli	484	401,6	110,6 C	4 443,3 C
5	Chinakohl	341	69,6	249,5 A	1 736,2 A
6	Grünkohl	553	78,1	136,4 B	1 065,1 B
7	Kohlrabi	561	155,6	208,8 A	3 249,6 A
8	Rosenkohl	445	70,0	99,2 C	694,5 C
9	Rotkohl	535	122,6	363,4 A	4 455,6 A
10	Weißkohl	603	421,3	580,7 A	24 466,3 A
11	Wirsing	548	86,7	219,9 A	1 906,4 A
12	Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹	872	3 741,6	X	43 603,4 A
13	Chicoreewurzeln	46	33,6	X	X
14	Eichblattsalat	524	143,4	177,4 A	2 544,8 A
15	Eissalat	331	92,6	203,4 A	1 883,0 A
16	Endiviansalat	444	33,8	217,7 B	736,1 B
17	Feldsalat	352	144,8	38,7 A	560,2 A
18	Kopfsalat	508	96,7	200,4 A	1 938,1 A
19	Lollo Salat	217	23,7	189,9 A	450,8 A
20	Radicchio	372	32,1	166,2 C	533,3 C
21	Romanasalat (alle Sorten)	240	191,1	251,3 A	4 801,4 A
22	Rucolasalat	174	42,0	/ E	/ E
23	Sonstige Salate	427	149,0	158,9 B	2 368,6 B
24	Spinat	440	482,0	146,7 A	7 072,8 A
25	Rhabarber	273	215,4	194,2 B	4 182,5 B
26	Porree (Lauch)	579	317,2	236,2 A	7 490,7 A
27	Spargel (im Ertrag)	154	1 449,3	46,4 A	6 723,2 A
28	Spargel (nicht im Ertrag)	79	215,3	X	X
29	Stauden- /Stängensellerie	244	79,5	274,5 B	2 182,8 B
30	Wurzel- und Knollengemüse zusammen	957	5 382,2	X	218 337,5 A
31	Knollensellerie	571	234,9	315,4 A	7 407,8 A
32	Möhren und Karotten	708	2 798,9	463,5 A	129 737,0 A
33	Radies	326	117,6	197,8 A	2 324,9 A
34	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	255	79,7	254,5 A	2 028,3 A
35	Rote Rüben (Rote Bete)	710	965,1	393,2 A	37 943,9 A
36	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	383	75,4	230,1 A	1 735,4 A
37	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	582	1 110,7	334,6 A	37 160,3 A
38	Fruchtgemüse zusammen	837	2 227,0	X	37 698,3 A
39	Einlegegurken	57	87,6	220,2 A	1 929,2 A
40	Salatgurken	93	13,2	80,8 C	106,9 C
41	Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	774	1 497,2	157,6 A	23 593,3 A
42	Zucchini	597	337,1	288,8 A	9 733,4 A
43	Zuckermais	352	291,9	80,0 A	2 335,5 A
44	Hülsenfrüchte zusammen	556	2 153,2	X	11 153,8 A
45	Buschbohnen	446	552,0	82,6 A	4 562,5 A
46	Stangenbohnen	86	2,7	/ E	/ E
47	Dicke Bohnen	154	17,4	48,9 B	85,1 B
48	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	73	1 548,9	41,0 A	6 351,7 A
49	Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	146	32,1	40,0 A	128,5 A
50	Sonstige Gemüsearten	528	946,4	X	23 411,8 B
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern					
51	Insgesamt	631	304,9	X	24 088,1 A
52	Feldsalat	446	61,7	82,3 A	507,8 A
53	Kopfsalat	259	8,0	238,9 C	190,8 C
54	Sonstige Salate	380	42,7	186,8 A	796,7 A
55	Paprika	429	31,5	924,8 A	2 912,7 A
56	Radies	254	10,7	173,7 A	186,5 A
57	Salatgurken	521	36,7	1 212,4 A	4 443,5 A
58	Tomaten	588	77,3	1 845,5 B	14 258,0 B
59	Sonstige Gemüsearten	334	36,4	X	792,2 A

¹ Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, Gemüseerhebung 2020

Gemüseerhebung

Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren



2020

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 25/06/2020

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0) 228 99/643 8660

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- *Grundgesamtheit*: Alle landwirtschaftlichen Betriebe, die Gemüse oder Erdbeeren anbauen, mit Flächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland und/oder 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäusern).
 - *Rechtsgrundlagen*: Erhebung auf der Grundlage von § 11c Absatz 1 Agrarstatistikgesetz (AgrStatG).
 - *Statistische Einheiten*: Landwirtschaftliche Betriebe.
 - *Berichtszeitraum*: Jährliche Erhebung, die in den Monaten Juni bis Dezember durchgeführt wird.
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 4**
- *Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik*: Grundflächen (nur in Totaljahren), Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse und Erdbeeren und Grundflächen der jeweiligen Jungpflanzen, die Pflanzengruppen, Pflanzenarten, Kulturformen und die Art der Bewirtschaftung.
 - *Nutzerbedarf*: Gewinnung aktueller, konsistenter und vergleichbarer Informationen über die Gemüse- und Erdbeeranbauverhältnisse in der Landwirtschaft; zudem dienen die Ernteergebnisse der Erstellung von Versorgungsbilanzen.
- 3 Methodik** **Seite 4**
- *Konzept der Datengewinnung*: Dezentrale Befragung (Auskunftspflicht nach § 93 AgrStatG).
 - *Durchführung der Datengewinnung*: Online-Meldung an das zuständige Statistische Amt des jeweiligen Bundeslandes.
 - *Erhebungsinstrumente*: Fragebogen (siehe Anhang)
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 5**
- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit*: Relativ hohe Genauigkeit; bei bestimmten Merkmalen in einigen Bundesländern mit Einschränkungen.
 - *Erhebungsbedingte Fehler*: Antwortausfälle bzw. falsche Angaben, Kompensation durch Rückfragen.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 6**
- *Veröffentlichung erster Ergebnisse*: Ende Juli (nur Spargel und Erdbeeren); endgültige Ergebnisse auf Bundesebene Ende Februar des Folgejahres.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 6**
- *Zeitlich*: Durch Anhebung bzw. Änderung der Erfassungsgrenzen laut Agrarstatistikgesetz in den Jahren 1999, 2010 und 2012 und die Neukonzeptionierung ab der Gemüseerhebung 2012 ist die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt.
 - *Räumlich*: Europäisch: Vergleich zwischen anderen EU-Mitgliedstaaten möglich; National: Vergleich zwischen Bundesländern ab 1991 möglich.
- 7 Kohärenz** **Seite 7**
- *Input für andere Statistiken*: Die Ernteergebnisse der Gemüseerhebung gehen in die Landwirtschaftliche und die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung ein und dienen der Berechnung von Versorgungsbilanzen.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 7**
- *Verbreitungswege*: https://www.destatis.de/DE/Themen/_inhalt.html (unter: Branchen und Unternehmen, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Obst, Gemüse, Gartenbau). Veröffentlichungen stehen auch auf den jeweiligen Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder als Download zur Verfügung.
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 8**
- Ersetzt seit 2012 die frühere Gemüseanbauerhebung und die Ernte- und Betriebsberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit gehören alle landwirtschaftlichen Betriebe, die Gemüse, Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen anbauen und über entsprechende Flächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland und/oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern verfügen. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen und land-, forst- oder fischwirtschaftliche Erzeugnisse produzieren. Zusätzlich können die Betriebe auch andere Erzeugnisse und Dienstleistungen hervorbringen. Die Absicht Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind Betriebe mit Flächen, auf denen Gemüse, Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden, die mindestens eine der unter 1.1 definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten.

1.3 Räumliche Abdeckung

Die Ergebnisse der Gemüseerhebung werden von den statistischen Ämtern für das Bundesgebiet, Bundesländer, Regierungsbezirke, Kreise und Gemeinden/Verbandsgemeinden veröffentlicht, soweit mit den Geheimhaltungsvorschriften bzw. dem Stichprobendesign (Erntemengen und Hektarerträge für Gemeinden werden nur in einigen Ländern mit 100% Stichprobe veröffentlicht) vereinbar.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das laufende Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die Gemüseerhebung findet in jedem Jahr auf repräsentativer Basis statt. Alle vier Jahre (zuletzt 2016) werden zusätzlich die Anbauflächen sowie die Grundflächen des Gemüseanbaus allgemein erhoben. Einige Länder haben eine 100 % Stichprobe.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 837/90 und (EWG) Nr. 959/93 des Rates (ABl. L 167 vom 29.6.2009, S. 1)
- Delegierte Verordnung (EU) 2015/1557 der Kommission vom 13. Juli 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung.
- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S.2394)

in den jeweils geltenden Fassungen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Betrieben offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Bei der Geheimhaltung wird u.a. berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen, in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (primäre Geheimhaltung) und ob durch Summen- oder Differenzbildung (sekundäre Geheimhaltung) bereits geheim gehaltene Werte wieder aufgedeckt werden können. Wenn im Rahmen der Geheimhaltung entsprechende Positionen ermittelt werden, werden diese Felder gesperrt und die Werte nicht veröffentlicht.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengefasst sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Ergebnisse aus der Gemüseerhebung ist grundsätzlich gut; bei einzelnen Merkmalen in einzelnen Bundesländern gibt es Einschränkungen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

In der Gemüseerhebung werden jährlich der Anbau und die Ernte von Gemüse und Erdbeeren und deren jeweiligen Jungpflanzen, die Pflanzengruppen, Pflanzenarten und Kulturformen, bei Spargel und Erdbeeren außerdem der Stand der Ertragsfähigkeit, erhoben.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Entfällt.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes (Betriebssitzprinzip), nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird. Dies gilt auch für Betriebe, deren Flächen teils im Inland, teils im Ausland liegen. Dies ist insbesondere bei räumlichen Vergleichen zu beachten.

Bei der Anbaufläche wird die Mehrfachnutzung der Grundfläche durch Vor-, Zwischen- und Nachkulturen einbezogen.

Die Erntemenge ist die marktfähige Ware, unabhängig davon, ob die Ernte tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht. Der Eigenverbrauch und die Verluste, die erst nach der Ernte auftreten, sind somit einbezogen. Dagegen ist der Teil der Ernte, der eventuell auf dem Feld verbleibt und Verluste, die bei der Ernte auftreten, nicht in der Erntemenge enthalten.

Dies gilt auch für Flächen, die aus wirtschaftlichen oder sonstigen Gründen (Wildschaden, Krankheiten etc.) nicht abgeerntet werden.

Der Ertrag wird durch Dividieren der Erntemenge durch die Anbaufläche errechnet.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzern der Ergebnisse der Gemüseerhebung zählen die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren wird die Statistik auch von Kommunen, Verbänden, Landwirtschaftskammern und -ämtern, Interessenvertretungen, Beratungsverbänden sowie Privatpersonen und interessierten Unternehmen genutzt.

2.3 Nutzerkonsultation

Von Datennutzern gewünschte Veränderungen am bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich für Folgeerhebungen mittels Gesetzesänderung durch das fachlich zuständige Ministerium umsetzen.

Insofern finden auch die Interessen der Hauptnutzer Berücksichtigung bei der Datenerhebung. Auf nationaler Ebene werden Erhebungsmerkmale und ihre Ausprägungen in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) umgesetzt, das wiederum über den beim BMEL eingerichteten Statistischen Ausschuss die Länderministerien beteiligt. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Gemüseerhebung ist eine dezentrale Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung und -aufbereitung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder. Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung (Online- und in Ausnahmefällen Papierfragebogen) bei den Betrieben erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG i.V.m. § 15 BStatG. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der landwirtschaftlichen Betriebe.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Fragebogen wird den Auskunftspflichtigen von den Statistischen Ämtern der Länder online zur Verfügung gestellt (in Ausnahmefällen auch in Papierform). Die Auskunftspflichtigen senden ihre Daten im Normalfall online an das jeweilige Statistische Amt des Landes. Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Ämter der Länder ihre Länderergebnisse geliefert haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen. Die Fragebogen für die Gemüseerhebung befinden sich neben den dazugehörigen Erläuterungen im Anhang des Dokuments.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Fehlende Angaben zu den Merkmalen der Erhebung werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder befüllt und somit möglichst gering gehalten.

In den Jahren einer allgemeinen Gemüseerhebung (2012, 2016) werden nur die Erntemengen hochgerechnet, da die Anbauflächen total erhoben werden. Als Hochrechnungsverfahren wird dabei je Bundesland eine kombinierte Verhältnisschätzung angewendet.

Dabei werden zusätzlich vorhandene Informationen über ein anderes Merkmal (das sogenannte Bezugsmerkmal) genutzt, um die Erhebungsdaten hochzurechnen. Durch die Verwendung eines Bezugsmerkmals kann die Präzision der hochgerechneten Ergebnisse gegenüber einer freien Hochrechnung gesteigert werden. Voraussetzung ist, dass das Erhebungsmerkmal und das Bezugsmerkmal ausreichend hoch korreliert sind. Bei der allgemeinen Gemüseerhebung dienen die total erhobenen Anbauflächen als Bezugsmerkmal.

Für die Berichtsjahre, in denen eine repräsentative Erhebung stattfindet, werden neben den Erntemengen auch die Anbauflächen repräsentativ erhoben, sodass für die kombinierte Verhältnisschätzung kein geeignetes Bezugsmerkmal zur Verfügung steht. Daher werden sowohl die Anbauflächen als auch die Erntemengen frei hochgerechnet. Dabei entspricht der Hochrechnungsfaktor dem Kehrwert der Auswahlwahrscheinlichkeit. Gelangt beispielsweise ein Betrieb mit der Auswahlwahrscheinlichkeit von $\frac{1}{2}$ (= 50%) in die Stichprobe, werden seine Merkmalswerte mit dem Faktor 2 hochgerechnet. Der Ertrag wird als Quotient aus frei hochgerechneter Erntemenge und frei hochgerechneter Anbaufläche geschätzt.

In Baden-Württemberg wird bei der repräsentativen Erhebungen für die Schätzung der Erntemenge eine Unterstichprobe gezogen. Um die Präzision für Erntemengen und Erträge für Gemüsearten im Freiland zu verbessern, wird hier zunächst der Ertrag aus der Erntemenge und der Anbaufläche als Quotient aus frei hochgerechneter Erntemenge und frei hochgerechneter Anbaufläche aus der Unterstichprobe berechnet. Zur Berechnung der Erntemengen von Gemüsearten im Freiland wird dann der berechnete Ertrag aus der Unterstichprobe mit der frei hochgerechneten Anbaufläche aus der (Ober-)Stichprobe multipliziert.

Aufgrund der großen Bedeutung von Spargel und Erdbeeren, gibt es Ende Juli eines Berichtsjahres eine erste Vorschätzung. Dabei werden die Stichprobenmittelwerte frei hochgerechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Durch die Anhebung der Erfassungsgrenzen bei den Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren im Jahr 2010 wurden insbesondere Klein- und Kleinstbetriebe weiter entlastet. Die Belastung der Betriebe wurde durch die Durchführung von Stichprobenerhebungen zur Erntermittlung reduziert. Allerdings ließ sich der Bearbeitungsaufwand bei Betrieben, die ein großes Spektrum an Gemüsearten anbauen nicht verringern.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Gemüseerhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Die Ergebnisse der Erhebung können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn deren Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich wird zwischen stichprobenbedingten und nicht-stichprobenbedingten Fehlern unterschieden.

Die mit einer Stichprobe ermittelten Ergebnisse über eine Gesamtheit von Einheiten (hier Betriebe) sind in aller Regel mit Zufallsfehlern behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit durchgeführt werden. Diese stichprobenbedingten Fehler entstehen dadurch, dass nicht alle Einheiten der zu untersuchenden Gesamtheit befragt werden und die Ergebnisse der zufällig ausgewählten Stichprobenbetriebe vom "wahren Wert" der Gesamtheit abweichen können. Aus Stichproben gewonnene Resultate erfordern daher für eine Beurteilung der Qualität der Ergebnisse eine statistische Bewertung durch eine Fehlerrechnung.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

Zur besseren Einschätzung der Qualität der Ergebnisse wird der einfache relative Standardfehler für die repräsentativ erhobenen Werte berechnet. Er ist ein Maß für den Stichprobenzufallsfehler und dient zur Beurteilung der Präzision von Stichprobenergebnissen. Der einfache relative Standardfehler definiert ein Intervall um das Stichprobenergebnis, das den tatsächlichen Wert in der Regel mit einer Wahrscheinlichkeit von etwa 68 % enthält. Der einfache relative Standardfehler wird bei der Veröffentlichung von Ergebnissen mit Hilfe eines Qualitätskennzeichens dargestellt und durch einen Buchstaben rechts neben dem zugehörigen Wert ausgewiesen. Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % wird der Wert nicht mehr ausgewiesen und durch einen Schrägstrich ersetzt, da der Schätzfehler dann zu groß und der Wert damit nicht sicher genug ist. In diesen Fällen ist der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage zu gering. Dies kann bei Merkmalen mit einer geringen Häufigkeit vorkommen.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

In den Ergebnissen der Gemüseerhebungen, die durch eine Stichprobe ermittelt werden, sind die stichprobenbedingten Fehler aufgrund der Art der Stichprobenziehung und des relativ hohen Auswahlsatzes in der Regel gering. Dennoch kommt es in einigen Bundesländern für bestimmte Merkmale zu höheren Standardfehlern.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungsgrundlage: Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit werden in der Gemüseerhebung zum einen das Betriebsregister Landwirtschaft und zum anderen die Ergebnisse der vorangegangenen Gemüseerhebung herangezogen. Das Betriebsregister wird von den Statistischen Ämtern der Länder laufend aktualisiert, wobei auch regelmäßig das Adressmaterial der landwirtschaftlichen Versicherungsträger sowie jährlich das Adressmaterial und die Flächendaten der Prämienbehörden (§ 2 Absatz 1 des InVeKoS-Daten-Gesetzes) soweit vorhanden, zur Komplettierung des Registers herangezogen wird.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale: Eine Ursache für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind falsche oder fehlende Angaben der Auskunftspflichtigen. Solche Angaben können durch die Plausibilitätskontrollen, die sich im Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm der Gemüseerhebung befinden, im Allgemeinen erkannt und korrigiert werden. Daten, die erst nach Ablauf der Aufbereitung vom Auskunftspflichtigen übermittelt werden, gelten in der Gemüseerhebung als fehlende Antwort. Aufgrund der gesetzlich geregelten Auskunftspflicht gibt es kaum Antwortausfälle. Fehlende Angaben werden telefonisch oder durch wiederholtes Anschreiben eingeholt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Entfällt.

4.4.2 Revisionsverfahren

Entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Entfällt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Wegen der großen Bedeutung von Spargel und Erdbeeren, gibt es bereits Ende Juli des Berichtsjahres Ergebnisse einer Vorschätzung. Endgültige Ergebnisse für alle Gemüsearten und Erdbeeren werden im Februar des Folgejahres veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Die Statistischen Ämter der Länder liefern die Länderergebnisse in der Regel termingerecht Mitte Juli des Berichtsjahres bzw. Anfang Februar des Folgejahres, so dass - entsprechend dem Veröffentlichungsplan - das Bundesergebnis termingerecht Ende Juli des Berichtsjahres bzw. Ende Februar des Folgejahres veröffentlicht werden kann.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die räumliche Vergleichbarkeit der nationalen Ergebnisse aus der Gemüseerhebung ist auf europäischer Ebene durch die EU-Verordnung über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Nach der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 durch das Gesetz vom 4. Dezember 2011 sind für die Gemüseerhebung, die ab dem Berichtsjahr 2012 die Gemüseanbauerhebung und die Ernte- und Betriebsberichterstattung Gemüse ersetzt, alle landwirtschaftlichen Betriebe auskunftspflichtig, die Flächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland und/oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern bewirtschaften, auf denen Gemüse oder Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden.

In den Jahren 2010 und 2011 waren alle Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens fünf Hektar oder mit Anbau von Spezialkulturen oder Haltung von Tierbeständen, die festgelegte Mindestgrößen erreichen oder überschreiten (z. B. 0,5 Hektar Gemüse oder Erdbeeren im Freiland) und Gemüse oder Erdbeeren anbauen, auskunftspflichtig. Damit fallen ab 2012 Betriebe aus der Erhebung, die nur über sehr kleine Anbauflächen von Gemüse oder Erdbeeren verfügen und in der Vergangenheit über eine andere Mindestgröße z. B. die Haltung von Tierbeständen auskunftspflichtig waren. Nach den Jahren 1998 und 2010 wurden die Abschneidegrenzen erneut angehoben bzw.

verändert. Seit dem Jahr 2012 erstreckt sich die Auskunftspflicht auch auf die Erntemengen von Gemüse und Erdbeeren. Bis einschließlich 2011 wurden die Hektarerträge im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren auf freiwilliger Basis erhoben worden.

Die Umstellung ist dadurch zu begründen, dass es in vielen Bundesländern immer schwieriger wurde, landwirtschaftliche Betriebe bzw. Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) für die Ertragsschätzung bei der Ernte- und Betriebsberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren zu finden, die über die Erträge im Betrieb oder Berichtsbezirk Auskunft geben konnten bzw. wollten, so dass die Datenqualität spürbar nachgelassen hatte. Des Weiteren wurde für die Erntemenge das Stichprobenkonzept in der Gemüseerhebung systematisiert, so dass die Ergebnisse nur noch eingeschränkt mit der Ernte- und Betriebsberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren vergleichbar sind.

Weiterhin werden - gemäß der EU-Verordnung über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung - Kräuter wie Petersilie oder Schnittlauch ab 2010 nicht mehr in der Gemüseanbau- bzw. Gemüseerhebung erfasst, sondern nur noch in der Bodennutzungshaupterhebung unter Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen erhoben. Daher ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1998, 2010 und 2012 mit denen vorangegangener Erhebungen nicht in vollem Umfang gegeben.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Abweichungen zu Ergebnissen anderer Agrarstatistiken (z. B. Bodennutzungshaupterhebung) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die vor allem durch unterschiedliche Erfassungsgrenzen hervorgerufen werden.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Gemüseerhebung ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ernteergebnisse der Gemüseerhebung gehen in die Landwirtschaftliche und die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung ein und dienen der Berechnung von Versorgungsbilanzen.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die ersten Ergebnisse der Spargel- und Erdbeerernte werden Ende Juli des Jahres in einer Pressemitteilung veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Die Fachserie 3, Reihe 3.1.3 Gemüseanbau und -ernte

steht als kostenloser Download, unter Branchen und Unternehmen, Land- und Forstwirtschaft, Obst, Gemüse und Gartenbau im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes zur Verfügung (https://www.destatis.de/DE/Themen/_inhalt.html).

Das Statistische Bundesamt bietet zudem aktuelle Tabellen zum Thema Gemüseerhebung an

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Landwirtschaft-Forstwirtschaft-Fischerei/Obst-Gemuese-Gartenbau/_inhalt.html#sprg238422.

Die Ergebnisse werden auch im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Querschnitt/Jahrbuch/statistisches-jahrbuch-aktuell.html>

Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem [GENESIS-Online](#) > 41215 Gemüseerhebung können Ergebnisse der Gemüseerhebung ab dem Jahr 1950 direkt abgerufen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Entfällt.

Sonstige Verbreitungswege

Eigene Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Länder sind gegebenenfalls über die Webseite des jeweiligen Amt des Landes zugänglich. Die entsprechenden Internet-Links sind verfügbar unter: <http://statistikportal.bwl.de.net/de/statistische-aemter>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Entfällt.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Diese Statistik wird nicht im Veröffentlichungskalender ausgewiesen.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Entfällt.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Alle Nutzer/-innen haben gleichen Zugang zu den Ergebnissen der Gemüseerhebung, die als Download auf der Internetseite der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung stehen.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Anzugeben sind grundsätzlich alle **Anbauflächen**, die der Erzeugung von Spargel und Erdbeeren dienen und im laufenden Kalenderjahr abgeerntet werden (einschließlich Spargel und/oder Erdbeeren nicht im Ertrag).
- 2** Anzugeben ist die marktfähige Ware (Feldabfuhr), unabhängig davon, ob die Ernte tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht. Der Eigenverbrauch und Verluste, die erst nach der Ernte auftreten, sind somit einzubeziehen. Dagegen ist der Teil der Ernte, der eventuell auf dem Feld verbleibt sowie Verluste, die bei der Ernte auftreten, nicht hinzuzurechnen.
- 3** Neuanpflanzungen von Spargel oder Erdbeeren, die auf der endgültigen Anbaufläche wachsen und im Berichtszeitraum noch nicht beerntet werden, sind als „nicht im Ertrag“ anzugeben.
- 4** Zu den Grundflächen und Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen zählen sämtliche Flächen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit (mehr als 75 % der aktiven Wachstumszeit) in Gewächshäusern oder unter anderen hohen Schutzeinrichtungen stehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. Anzugeben sind grundsätzlich die im Laufe des Jahres 2020 überwiegend für Erdbeeren genutzten Flächen (Abschnitt 3; Code 1312) und die Grundflächen für Jungpflanzen (Abschnitt 4; Code 1323).
- 5** Die Grundfläche beschreibt die Fläche eines landwirtschaftlichen Betriebes, die zur Jungpflanzenanzucht genutzt wird (ohne Hofraum, Dauerwege und andere nicht mit Gemüse genutzte Flächen). Die Grundfläche berücksichtigt nicht die mögliche Mehrfachnutzung der zugrundeliegenden Fläche.
- 6** Bei der Anzucht von Jungpflanzen sind solche Pflanzen zu berücksichtigen, die als Setzlinge, Stecklinge oder Sämlinge für die Weiterkultur (Eigennutzung, Verkauf) angezogen werden. Diese stehen nicht auf der endgültigen Anbaufläche, sondern es erfolgt ein späterer Standortwechsel.

Abschnitt 1: Ökologische Produktion von Gemüse und/oder Erdbeeren 2020

Unterliegt die Bewirtschaftung der Flächen mit Gemüse und/oder Erdbeeren in Ihrem Betrieb dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007?	Code 1700	ja, vollständig	<input type="checkbox"/>	1
		ja, teilweise	<input type="checkbox"/>	2
		nein	<input type="checkbox"/>	3

Abschnitt 2: Anbauflächen und Erntemengen für Spargel 2020

Spargel	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2	
		ha	a	m ²		t	kg
Spargel (im Ertrag)	1301	_____	____	_____	4303	_____	_____
Spargel (nicht im Ertrag)	3 1302	_____	____	_____			

Abschnitt 3: Anbauflächen und voraussichtliche Erntemengen für Erdbeeren 2020

Erdbeeren	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2	
		ha	a	m ²		t	kg
Erdbeeren im Freiland (im Ertrag)	1310	_____	____	_____	4313	_____	_____
Erdbeeren im Freiland (nicht im Ertrag)	3 1311	_____	____	_____			
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)	4 1312	_____	____	_____	4314	_____	_____

Abschnitt 4: Grundflächen für Jungpflanzen 2020

Jungpflanzen	Code	Grundfläche 5		
		ha	a	m ²
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren im Freiland	6 1322	_____	____	_____
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)	4 6 1323	_____	____	_____

Abschnitt 5: Weitere Gemüsearten

Bauen Sie neben Spargel und Erdbeeren weitere Gemüsearten an?	Code 1320	ja	<input type="checkbox"/>	1
		nein	<input type="checkbox"/>	2

Bemerkungen über besondere Ereignisse, die auf die Ernte(menge) Einfluss hatten:

(z. B. ungünstige Witterung, Hagel oder Schädlingsbefall)

Abschnitt 1: Ökologische Produktion von Gemüse und/oder Erdbeeren 2020

Unterliegt die Bewirtschaftung der Flächen mit Gemüse und/oder Erdbeeren in Ihrem Betrieb dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007?	Code 1700	ja, vollständig	<input type="checkbox"/>	1
		ja, teilweise	<input type="checkbox"/>	2
		nein	<input type="checkbox"/>	3

Abschnitt 2: Anbauflächen und Erntemengen für Spargel 2020

Spargel	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2	
		ha	a	m ²		t	kg
Spargel (im Ertrag)	1301	_____	___	_____	4303	_____	_____
Spargel (nicht im Ertrag)	3 1302	_____	___	_____			

Abschnitt 3: Anbauflächen und voraussichtliche Erntemengen für Erdbeeren 2020

Erdbeeren	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2	
		ha	a	m ²		t	kg
Erdbeeren im Freiland (im Ertrag)	1310	_____	___	_____	4313	_____	_____
Erdbeeren im Freiland (nicht im Ertrag)	3 1311	_____	___	_____			
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)	4 1312	_____	___	_____	4314	_____	_____

Bewirtschaften Sie Erdbeerflächen, für die Sie zum jetzigen Zeitpunkt noch keine endgültigen Erntemengen angeben können?	Code 1330	ja	<input type="checkbox"/>	1
		nein	<input type="checkbox"/>	2

Abschnitt 4: Grundflächen für Jungpflanzen 2020

Jungpflanzen	Code	Grundfläche 5		
		ha	a	m ²
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren im Freiland	6 1322	_____	___	_____
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)	4 6 1323	_____	___	_____

Abschnitt 5: Weitere Gemüsearten

Bauen Sie neben Spargel und Erdbeeren weitere Gemüsearten an?	Code 1320	ja	<input type="checkbox"/>	1
		nein	<input type="checkbox"/>	2

Bemerkungen über besondere Ereignisse, die auf die Ernte(menge) Einfluss hatten:

(z. B. ungünstige Witterung, Hagel oder Schädlingsbefall)

Gemüseerhebung 2020

Vorerhebung von Spargel und Erdbeeren

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit der alle vier Jahre, beginnend 2012, stattfindenden Gemüseerhebung werden die Grund- und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren erfragt. In diesem Rahmen wird in der Zeit von Juni bis September 2020 eine Vorerhebung zur Ermittlung eines vorläufigen Ergebnisses für Spargel und Erdbeeren durchgeführt.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung aktueller statistischer Informationen über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren sowie der entsprechenden Betriebsstrukturen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

Für die Erhebung der Grundflächen und zur Anzucht von Jungpflanzen ist der Berichtszeitpunkt der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung. Der Berichtszeitraum für die übrigen Erhebungsmerkmale ist das laufende Kalenderjahr.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG)¹ in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 11c Absatz 1 Nummer 1 und 3 AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von landwirtschaftlichen Betrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungnummern, Löschung, Betriebsregister

Name (gegebenenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift des Betriebes sowie Name und Rufnummer oder Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Die verwendete Kennnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen landwirtschaftlichen Betriebe.

Neben der vergebenen Kennnummer werden in das Betriebsregister nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen

- die Namen und die Anschriften der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der landwirtschaftlichen Betriebe,
- die Namen, die Rufnummern und die Adressen für elektronische Post der Personen, die für Rückfragen zur Verfügung stehen,
- die Anschrift des Betriebssitzes und die Bezeichnungen für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- die Größe der Flächen und die Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach § 93 Absatz 5 und 6 AgrStatG,
- die Kennnummer im Statistikregister,
- die Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen und
- der Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.

Nach §97 Absatz 4 AgrStatG werden die im Betriebsregister gespeicherten Merkmale gelöscht, wenn sie für die Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken nicht mehr benötigt werden. Bei Betrieben, die über einen Zeitraum von sieben Jahren nicht mehr zu Erhebungen herangezogen wurden, werden sie spätestens nach Ablauf von sieben Jahren gelöscht. Eine Löschung der Kennnummer im Einzeldatensatz erfolgt nicht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert ihre Identität nachzuweisen bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Gemüseerhebung 2020 (N)

GEN

Rücksendung bitte bis

einschließlich Erdbeeren

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)
Name:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Kennnummer:
(bei Rückfragen bitte angeben)

Im Rahmen der Gemüseerhebung 2020 werden alle Betriebe in Deutschland befragt, die Gemüse, Erdbeeren oder deren Jungpflanzen erzeugen und über mindestens eine der folgenden Flächen verfügen:

- 0,5 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren jeweilige Jungpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren jeweilige Jungpflanzen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)

Wenn **mindestens eines der genannten Kriterien** auf Ihren Betrieb zutrifft, lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens und beginnen Sie anschließend mit dem Ausfüllen. Senden Sie den Fragebogen auch dann an den Absender zurück, wenn Ihr Betrieb die genannten Kriterien nicht erfüllt. Tragen Sie den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein.

Nicht zur Gemüsefläche gehören:

Flächen für die Gemüsesamengewinnung, für Kartoffeln, Speiseerbsen und -bohnen zum Ausreifen, Zierkürbisse, Speisekräuter (z. B. Petersilie, Schnittlauch), Speisepilze, Haus- und Nutzgärten.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

Beantworten Sie die Fragen, indem Sie ...

... die zutreffenden Antworten ankreuzen



... die zutreffenden Flächen
in ha, a und m² rechtsbündig eintragen, z. B.

ha	a	m ²
----	---	----------------

2 1 7 6 2 4

... eine Klartextangabe eintragen, z. B.

Knollenfenchel

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B.



Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der Seite 6 der Unterlage. Diese sind im Text mit einem Verweis (z. B. **1**) gekennzeichnet.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Abschnitt 1: Ökologische Produktion von Gemüse und/oder Erdbeeren 2020

Unterliegt die Bewirtschaftung der Flächen mit Gemüse und/oder Erdbeeren in Ihrem Betrieb dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007?	Code 1700	ja, vollständig	<input type="checkbox"/>	1
		ja, teilweise	<input type="checkbox"/>	2
		nein	<input type="checkbox"/>	3

Abschnitt 2: Anbauflächen für Erdbeeren 2020

Erdbeeren	Code	Anbaufläche 1		
		ha	a	m ²
Erdbeeren im Freiland (im Ertrag)	1250	_____	_____	_____
Erdbeeren im Freiland (nicht im Ertrag) 2	1251	_____	_____	_____
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 3	1252	_____	_____	_____

Abschnitt 3: Grundflächen für Jungpflanzen 2020

Jungpflanzen	Code	Grundfläche 4		
		ha	a	m ²
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren im Freiland	5 1262	_____	_____	_____
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 3 5	1111	_____	_____	_____

Abschnitt 4: Grundflächen des Gemüseanbaus im Freiland 2020 (ohne Grundflächen für Erdbeeren)

Für Grundflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) siehe Abschnitt 6.

Gemüse	Code	Grundfläche 4		
		ha	a	m ²
Grundflächen im Freiland insgesamt	1260	_____	_____	_____

Abschnitt 5: Anbauflächen für Gemüse im Freiland 2020

(einschließlich Flachfolien- oder Vlieseindeckung,
unter Berücksichtigung der Mehrfachnutzung)

Gemüseart	Code	Anbaufläche 1			
		ha	a	m ²	
Kohlgemüse	Blumenkohl	1030	_____	_____	_____
	Brokkoli	1031	_____	_____	_____
	Chinakohl	1032	_____	_____	_____
	Grünkohl	1033	_____	_____	_____
	Kohlrabi	1034	_____	_____	_____
	Rosenkohl	1035	_____	_____	_____
	Rotkohl	1036	_____	_____	_____
	Weißkohl	1037	_____	_____	_____
	Wirsing	1038	_____	_____	_____
Blatt- und Stängelgemüse	Chicoréewurzeln	1040	_____	_____	_____
	Eichblattsalat	1041	_____	_____	_____
	Eissalat	1042	_____	_____	_____
	Endiviensalat	1043	_____	_____	_____
	Feldsalat	1044	_____	_____	_____
	Kopfsalat	1045	_____	_____	_____
	Lollosalat	1046	_____	_____	_____
	Radicchio	1047	_____	_____	_____
	Romanasalat (alle Sorten)	1048	_____	_____	_____
	Rucolasalat	1049	_____	_____	_____
	Sonstige Salate	1050	_____	_____	_____
	Spinat	1051	_____	_____	_____
	Rhabarber	1052	_____	_____	_____
	Porree (Lauch)	1053	_____	_____	_____
	Spargel (im Ertrag)	1054	_____	_____	_____
	Spargel (nicht im Ertrag)	2 1055	_____	_____	_____
	Stauden-/Stangensellerie	1056	_____	_____	_____

noch Abschnitt 5: Anbauflächen für Gemüse im Freiland 2020

(einschließlich Flachfolien- oder Vlieseindeckung,
unter Berücksichtigung der Mehrfachnutzung)

Gemüseart	Code	Anbaufläche 1			
		ha	a	m ²	
Wurzel- und Knollengemüse	Knollensellerie	1060	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Möhren und Karotten	1061	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Radies	1062	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	1063	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Rote Rüben (Rote Bete)	1064	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1065	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschließlich Schalotten)	1066	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fruchtgemüse	Einlegegurken	1070	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Salatgurken	1071	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Speisekürbisse (z. B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	1072	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Zucchini	1073	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Zuckermais	1074	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hülsenfrüchte	Buschbohnen	1080	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Stangenbohnen	1081	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Dicke Bohnen	1082	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1083	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	1084	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige Gemüsearten	Sonstige Gemüsearten 6 <i>Bitte die sonstigen Gemüsearten mit den größten Erntemengen auflühren.</i>		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	1089 <input type="text"/>	1090	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige zuvor nicht aufgeführte Gemüsearten	1094	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Gemüseanbau im Freiland insgesamt	1100	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Abschnitt 6: Grundflächen des Gemüseanbaus unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 2020 (ohne Grundflächen für Erdbeeren)

Gemüse	Code	Grundfläche 3 4		
		ha	a	m ²
Gewächshäuser, begehbare Folientunnel usw. (ohne Frühbeete)	1110	_____	_____	_____

Abschnitt 7: Anbauflächen für Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 2020

Gemüseart	Code	Anbaufläche 1 3		
		ha	a	m ²
Feldsalat	1120	_____	_____	_____
Kopfsalat	1121	_____	_____	_____
Sonstige Salate	1122	_____	_____	_____
Paprika	1123	_____	_____	_____
Radies	1124	_____	_____	_____
Salatgurken	1125	_____	_____	_____
Tomaten	1126	_____	_____	_____
Sonstige Gemüsearten 6				
<i>Bitte die sonstigen Gemüsearten mit den größten Erntemengen auflühren.</i>				
_____		_____	_____	_____
1129 _____	1130	_____	_____	_____
_____		_____	_____	_____
_____		_____	_____	_____
Sonstige zuvor nicht aufgeführte Gemüsearten	1134	_____	_____	_____
Gemüseanbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) insgesamt	1140	_____	_____	_____

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Anzugeben sind grundsätzlich alle **Anbauflächen**, die der Erzeugung von Gemüse und Erdbeeren dienen und im laufenden Kalenderjahr abgeerntet werden (einschließlich Spargel und/oder Erdbeeren nicht im Ertrag). Flächen mit einjährigen Kulturen, die erst im Folgejahr (2021) abgeerntet werden, sind nicht einzubeziehen. Dabei ist auch die Mehrfachnutzung der Grundfläche im Laufe des Jahres durch Vor-, Zwischen- und Nachkulturen einzubeziehen, d. h. jegliche Erzeugung von Gemüse oder Erdbeeren auf der gleichen Grundfläche ist bei den jeweiligen Kulturen als Anbaufläche einzutragen. Dies gilt unabhängig davon, mit welchem Entwicklungsstand die Erzeugnisse im Jahr 2020 geerntet oder vermarktet werden.

Beispiel:

Eine Freilandfläche mit 50 Ar wird zuerst mit Frischerbsen bestellt und nach deren Aberntung mit Rosenkohl. Bei jeder dieser Gemüsearten ist eine Fläche von 50 Ar anzugeben.

Auch die im **Wechsel mit landwirtschaftlichen Feldfrüchten** (Wintergetreide, Frühkartoffeln usw.) für Gemüse und Erdbeeren genutzten Flächen sind anzugeben. Wachsen mehrere gleichzeitig reifende Gemüsearten auf derselben Fläche, so ist diese wie folgt auf die einzelnen Gemüsearten aufzuteilen.

Beispiel:

In einem Gewächshaus mit 90 m² nutzbarer Fläche werden in normalen Abständen Tomaten angebaut. Zwischen den Reihen werden noch Radies gesät. Da die Tomaten die Hauptnutzung darstellen, ist bei dieser Kultur die gesamte Fläche von 90 m² anzugeben. Bei der Position Radies ist nur die Teilfläche einzusetzen, die mit einem Drittel (30 m²) angenommen werden kann.

2 Neuanpflanzungen von Spargel oder Erdbeeren, die auf der endgültigen Anbaufläche wachsen und im Berichtszeitraum noch nicht beerntet werden, sind als „nicht im Ertrag“ anzugeben.

3 Zu den Grund- und Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen zählen sämtliche Flächen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit (mehr als 75 % der aktiven Wachstumszeit) in Gewächshäusern oder anderen hohen begehbaren Schutzeinrichtungen stehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. Anzugeben sind die o. g. Flächen, die in 2020 überwiegend für den Gemüseanbau genutzt werden (Abschnitt 6 und 7), Grundflächen für Jungpflanzen (Abschnitt 3; Code 1111) und die Anbauflächen für Erdbeeren (Abschnitt 2; Code 1252).

4 Die Grundfläche beschreibt die Fläche eines landwirtschaftlichen Betriebes, die für den Anbau von Kulturen genutzt wird. Zu den Grundflächen beim Gemüse zählen somit sämtliche Gemüsekulturen (einschließlich Frühbeetflächen) ohne Hofraum, Dauerwege und andere nicht mit Gemüse genutzte Flächen. Die Grundfläche berücksichtigt nicht die mögliche Mehrfachnutzung der zugrundeliegenden Fläche (im Gegensatz zur Anbaufläche, siehe Erläuterung **1**).

Beispiel:

Ein Betrieb verfügt über eine Grundfläche für Gemüse von 100 Ar. Diese wird im Laufe des Jahres zweimal genutzt, z. B. für Frischerbsen nach Radies. Die gesamte Anbaufläche ist somit größer als die Grundfläche, und beträgt dann 200 Ar, je 100 Ar für Radies bzw. Frischerbsen.

5 Bei der Anzucht von Jungpflanzen sind solche Pflanzen zu berücksichtigen, die als Setzlinge, Stecklinge oder Sämlinge für die Weiterkultur (Eigennutzung, Verkauf) angezogen werden. Diese stehen nicht auf der endgültigen Anbaufläche, sondern es erfolgt ein späterer Standortwechsel.

6 Um die aktuelle Anbauentwicklung zu erfassen, sollten weitere wichtige Gemüsearten benannt werden. Dazu zählen z. B. auch Melonen.

Gemüseerhebung 2020 (N)

einschließlich Erdbeeren

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die allgemeine Gemüseerhebung wird seit 2012 alle vier Jahre in der Zeit von Oktober bis Dezember durchgeführt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung aktueller statistischer Informationen über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren sowie der entsprechenden Betriebsstrukturen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt. Im Jahr 2020 werden alle Betriebe zu den Grund- und Anbauflächen von Gemüse sowie Erdbeeren befragt.

Für die Erhebung der Grundflächen und zur Anzucht von Jungpflanzen ist der Berichtszeitpunkt der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung. Der Berichtszeitraum für die übrigen Erhebungsmerkmale ist das laufende Kalenderjahr.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG)¹ in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 11c Absatz 1 Nummer 1 und 3 AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von landwirtschaftlichen Betrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungnummern, Löschung, Betriebsregister

Name (gegebenenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift des Betriebes sowie Name und Rufnummer oder Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Die verwendete Kennnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen landwirtschaftlichen Betriebe.

Neben der vergebenen Kennnummer werden in das Betriebsregister nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen

- die Namen und die Anschriften der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der landwirtschaftlichen Betriebe,
- die Namen, die Rufnummern und die Adressen für elektronische Post der Personen, die für Rückfragen zur Verfügung stehen,
- die Anschrift des Betriebssitzes und die Bezeichnungen für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- die Art des Betriebes
- die Größe der Flächen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach § 93 Absatz 5 und 6 AgrStatG,
- die Art der Bewirtschaftung,
- die Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen und
- der Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.

Nach §97 Absatz 4 AgrStatG werden die im Betriebsregister gespeicherten Merkmale gelöscht, wenn sie für die Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken nicht mehr benötigt werden. Bei Betrieben, die über einen Zeitraum von sieben Jahren nicht mehr zu Erhebungen herangezogen wurden, werden sie spätestens nach Ablauf von sieben Jahren gelöscht. Eine Löschung der Kennnummer im Einzeldatensatz erfolgt nicht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert ihre Identität nachzuweisen bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Gemüseerhebung 2020 (S)

GES

einschließlich Erdbeeren

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)
Name:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Kennnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Im Rahmen der Gemüseerhebung 2020 werden ausgewählte Betriebe in Deutschland befragt, die Gemüse, Erdbeeren oder deren Jungpflanzen erzeugen und über mindestens eine der folgenden Flächen verfügen:

- 0,5 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren jeweilige Jungpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren jeweilige Jungpflanzen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)

Wenn **mindestens eines der genannten Kriterien** auf Ihren Betrieb zutrifft, lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens und beginnen Sie anschließend mit dem Ausfüllen. Senden Sie den Fragebogen auch dann an den Absender zurück, wenn Ihr Betrieb die genannten Kriterien nicht erfüllt. Tragen Sie den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein.

Nicht zur Gemüsefläche gehören:

Flächen für die Gemüsesamengewinnung, für Kartoffeln, Speiseerbsen und -bohnen zum Ausreifen, Zierkürbisse, Speisekräuter (z. B. Petersilie, Schnittlauch), Speisepilze, Haus- und Nutzgärten.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

Beantworten Sie die Fragen, indem Sie ...

... die zutreffenden Antworten ankreuzen



... die zutreffenden Flächen
in ha, a und m² rechtsbündig eintragen, z. B.

ha	a	m ²
----	---	----------------

2 1 7 6 2 4

... die zutreffenden Erntemengen
in t und kg rechtsbündig eintragen, z. B.

t	kg
---	----

4 9 5 3 7 0

... eine Klartextangabe eintragen, z. B.

Knollenfenchel

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B.



Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der Seite 6 der Unterlage. Diese sind im Text mit einem Verweis (z. B. **1**) gekennzeichnet.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

--

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

--

Abschnitt 1: Ökologische Produktion von Gemüse und/oder Erdbeeren 2020

Unterliegt die Bewirtschaftung der Flächen mit Gemüse und/oder Erdbeeren in Ihrem Betrieb dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007?	Code 1700	ja, vollständig <input type="checkbox"/> 1 ja, teilweise <input type="checkbox"/> 2 nein <input type="checkbox"/> 3
---	--------------	---

Abschnitt 2: Anbauflächen und Erntemengen für Erdbeeren 2020

Erdbeeren	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2	
		ha	a	m ²		t	kg
Erdbeeren im Freiland (im Ertrag)	1250	|_|_|_|_|	|_|_|	|_|_|	4253	|_|_|_|_|_|_|_|	|_|_|_|
Erdbeeren im Freiland (nicht im Ertrag) 3	1251	|_|_|_|_|	|_|_|	|_|_|			
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 4	1252	|_|_|_|_|	|_|_|	|_|_|	4254	|_|_|_|_|_|_|_|	|_|_|_|

Abschnitt 3: Grundflächen für Jungpflanzen 2020

Jungpflanzen	Code	Grundfläche 5		
		ha	a	m ²
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren im Freiland 6	1262	|_|_|_|_|	|_|_|	|_|_|
Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 4 6	1111	|_|_|_|_|	|_|_|	|_|_|

Abschnitt 4: Grundflächen des Gemüseanbaus im Freiland 2020 (ohne Grundflächen für Erdbeeren)

Für Grundflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) siehe Abschnitt 6.

Gemüse	Code	Grundfläche 5		
		ha	a	m ²
Grundflächen im Freiland insgesamt	1260	|_|_|_|_|	|_|_|	|_|_|

Abschnitt 5: Anbauflächen und Erntemengen für Gemüse im Freiland 2020
(einschließlich Flachfolien- oder Vlieseindeckung, unter Berücksichtigung der Mehrfachnutzung)

Gemüseart	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2		
		ha	a	m ²		t	kg	
Kohlgemüse	Blumenkohl	7 1030	_____	_____	_____	4150	_____	_____
	Brokkoli	7 1031	_____	_____	_____	4151	_____	_____
	Chinakohl	1032	_____	_____	_____	4152	_____	_____
	Grünkohl	1033	_____	_____	_____	4153	_____	_____
	Kohlrabi	7 1034	_____	_____	_____	4154	_____	_____
	Rosenkohl	1035	_____	_____	_____	4155	_____	_____
	Rotkohl	7 1036	_____	_____	_____	4156	_____	_____
	Weißkohl	7 1037	_____	_____	_____	4157	_____	_____
	Wirsing	7 1038	_____	_____	_____	4158	_____	_____
Blatt- und Stängelgemüse	Chicoréewurzeln	1040	_____	_____	_____			
	Eichblattsalat	7 1041	_____	_____	_____	4161	_____	_____
	Eissalat	7 1042	_____	_____	_____	4162	_____	_____
	Endiviensalat	7 1043	_____	_____	_____	4163	_____	_____
	Feldsalat	1044	_____	_____	_____	4164	_____	_____
	Kopfsalat	7 1045	_____	_____	_____	4165	_____	_____
	Lollo Salat	7 1046	_____	_____	_____	4166	_____	_____
	Radicchio	7 1047	_____	_____	_____	4167	_____	_____
	Romanasalat (alle Sorten)	7 1048	_____	_____	_____	4168	_____	_____
	Rucolasalat	7 1049	_____	_____	_____	4169	_____	_____
	Sonstige Salate	1050	_____	_____	_____	4170	_____	_____
	Spinat	1051	_____	_____	_____	4171	_____	_____
	Rhabarber	1052	_____	_____	_____	4172	_____	_____
	Porree (Lauch)	7 1053	_____	_____	_____	4173	_____	_____
	Spargel (im Ertrag)	1054	_____	_____	_____	4174	_____	_____
	Spargel (nicht im Ertrag)	3 1055	_____	_____	_____			
	Stauden-/Stängelsellerie	7 1056	_____	_____	_____	4176	_____	_____

noch Abschnitt 5: Anbauflächen und Erntemengen für Gemüse im Freiland 2020
(einschließlich Flachfolien- oder Vlieseindeckung, unter Berücksichtigung der Mehrfachnutzung)

Gemüseart	Code	Anbaufläche 1			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2		
		ha	a	m ²		t	kg	
Wurzel- und Knollengemüse	Knollensellerie 7	1060	_____	_____	_____	4180	_____	_____
	Möhren und Karotten	1061	_____	_____	_____	4181	_____	_____
	Radies 7	1062	_____	_____	_____	4182	_____	_____
	Rettich (alle Sorten außer Meerrettich) 7	1063	_____	_____	_____	4183	_____	_____
	Rote Rüben (Rote Bete)	1064	_____	_____	_____	4184	_____	_____
	Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln) 7	1065	_____	_____	_____	4185	_____	_____
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschließlich Schalotten)	1066	_____	_____	_____	4186	_____	_____	
Fruchtgemüse	Einlegegurken	1070	_____	_____	_____	4190	_____	_____
	Salatgurken 7	1071	_____	_____	_____	4191	_____	_____
	Speisekürbisse (z. B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis) 7	1072	_____	_____	_____	4192	_____	_____
	Zucchini	1073	_____	_____	_____	4193	_____	_____
	Zuckermais 7	1074	_____	_____	_____	4194	_____	_____
Hülsenfrüchte	Buschbohnen	1080	_____	_____	_____	4200	_____	_____
	Stangenbohnen	1081	_____	_____	_____	4201	_____	_____
	Dicke Bohnen	1082	_____	_____	_____	4202	_____	_____
	Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen) 7	1083	_____	_____	_____	4203	_____	_____
	Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen) 7	1084	_____	_____	_____	4204	_____	_____
Sonstige Gemüsearten	Sonstige Gemüsearten 8 <i>Bitte die sonstigen Gemüsearten mit den größten Erntemengen auflisten.</i>		_____	_____	_____		_____	_____
	_____		_____	_____	_____		_____	_____
	1089 _____	1090	_____	_____	_____	4210	_____	_____
	_____		_____	_____	_____		_____	_____
Sonstige zuvor nicht aufgeführte Gemüsearten	1094	_____	_____	_____	4214	_____	_____	
Gemüseanbau im Freiland insgesamt	1100	_____	_____	_____				

Abschnitt 6: Grundflächen des Gemüseanbaus unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 2020 (ohne Grundflächen für Erdbeeren)

Gemüse	Code	Grundfläche 4 5		
		ha	a	m ²
Gewächshäuser, begehbare Folientunnel usw. (ohne Frühbeete)	1110	_____	_____	_____

Abschnitt 7: Anbauflächen und Erntemengen für Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) 2020

Gemüseart	Code	Anbaufläche 1 4			Code	Erntemenge (Feldabfuhr) 2	
		ha	a	m ²		t	kg
Feldsalat	1120	_____	_____	_____	4220	_____	_____
Kopfsalat	1121	_____	_____	_____	4221	_____	_____
Sonstige Salate	1122	_____	_____	_____	4222	_____	_____
Paprika	1123	_____	_____	_____	4223	_____	_____
Radies	1124	_____	_____	_____	4224	_____	_____
Salatgurken	1125	_____	_____	_____	4225	_____	_____
Tomaten	1126	_____	_____	_____	4226	_____	_____
Sonstige Gemüsearten 8							
<i>Bitte die sonstigen Gemüsearten mit den größten Erntemengen auflühren.</i>							
_____		_____	_____	_____		_____	_____
1129 _____	1130	_____	_____	_____	4230	_____	_____
_____		_____	_____	_____		_____	_____
_____		_____	_____	_____		_____	_____
Sonstige zuvor nicht aufgeführte Gemüsearten	1134	_____	_____	_____	4234	_____	_____
Gemüseanbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) insgesamt							
	1140	_____	_____	_____			

Bemerkungen über besondere Ereignisse, die auf die Ernte(menge) Einfluss hatten:
(z.B. ungünstige Witterung, Hagel oder Schädlingsbefall)

Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Anzugeben sind grundsätzlich alle **Anbauflächen**, die der Erzeugung von Gemüse und Erdbeeren dienen und im laufenden Kalenderjahr abgeerntet werden (einschließlich Spargel und/oder Erdbeeren nicht im Ertrag). Flächen mit einjährigen Kulturen, die erst im Folgejahr (2021) abgeerntet werden, sind nicht einzubeziehen. Dabei ist auch die Mehrfachnutzung der Grundfläche im Laufe des Jahres durch Vor-, Zwischen- und Nachkulturen einzubeziehen, d. h. jegliche Erzeugung von Gemüse oder Erdbeeren auf der gleichen Grundfläche ist bei den jeweiligen Kulturen als Anbaufläche einzutragen. Dies gilt unabhängig davon, mit welchem Entwicklungsstand die Erzeugnisse im Jahr 2020 geerntet oder vermarktet werden.

Beispiel:

Eine Freilandfläche mit 50 Ar wird zuerst mit Frischerbsen bestellt und nach deren Aberntung mit Rosenkohl. Bei jeder dieser Gemüsearten ist eine Fläche von 50 Ar anzugeben.

Auch die im **Wechsel mit landwirtschaftlichen Feldfrüchten** (Wintergetreide, Frühkartoffeln usw.) für Gemüse und Erdbeeren genutzten Flächen sind anzugeben. Bei allen Kulturen ist, auch wenn nicht besonders darauf hingewiesen wird, der für 2020 noch beabsichtigte Anbau anzugeben. Wachsen mehrere gleichzeitig reifende Gemüsearten auf derselben Fläche, so ist diese wie folgt auf die einzelnen Gemüsearten aufzuteilen.

Beispiel:

In einem Gewächshaus mit 90 m² nutzbarer Fläche werden in normalen Abständen Tomaten angebaut. Zwischen den Reihen werden noch Radies gesät. Da die Tomaten die Hauptnutzung darstellen, ist bei dieser Kultur die gesamte Fläche von 90 m² anzugeben. Bei der Position Radies ist nur die Teilfläche einzusetzen, die mit einem Drittel (30 m²) angenommen werden kann.

- 2** Anzugeben ist die marktfähige Ware (Feldabfuhr), unabhängig davon, ob die Ernte tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht. Der Eigenverbrauch und Verluste, die erst nach der Ernte auftreten, sind somit einzubeziehen. Dagegen ist der Teil der Ernte, der eventuell auf dem Feld verbleibt sowie Verluste, die bei der Ernte auftreten, nicht hinzuzurechnen.
- 3** Neuanpflanzungen von Spargel oder Erdbeeren, die auf der endgültigen Anbaufläche wachsen und im Berichtszeitraum noch nicht beerntet werden, sind als „nicht im Ertrag“ anzugeben.
- 4** Zu den Grund- und Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen zählen sämtliche Flächen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit (mehr als 75 % der aktiven Wachstumszeit) in Gewächshäusern oder anderen hohen begehbaren Schutzeinrichtungen stehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. Anzugeben sind die o. g. Flächen, die in 2020 überwiegend für den Gemüseanbau genutzt werden (Abschnitt 6 und 7), die Grundflächen für Jungpflanzen (Abschnitt 3; Code 1111) und die Anbauflächen für Erdbeeren (Abschnitt 2; Code 1252).
- 5** Die Grundfläche beschreibt die Fläche eines landwirtschaftlichen Betriebes, die für den Anbau von Kulturen genutzt wird. Zu den Grundflächen beim Gemüse zählen somit sämtliche Gemüsekulturen (einschließlich Frühbeet-

flächen) ohne Hofraum, Dauerwege und andere nicht mit Gemüse genutzte Flächen. Die Grundfläche berücksichtigt nicht die mögliche Mehrfachnutzung der zugrundeliegenden Fläche (im Gegensatz zur Anbaufläche, siehe Erläuterung **1**).

Beispiel:

Ein Betrieb verfügt über eine Grundfläche für Gemüse von 100 Ar. Diese wird im Laufe des Jahres zweimal genutzt, z. B. für Frischerbsen nach Radies. Die gesamte Anbaufläche ist somit größer als die Grundfläche, und beträgt dann 200 Ar, je 100 Ar für Radies bzw. Frischerbsen.

- 6** Bei der Anzucht von Jungpflanzen sind solche Pflanzen zu berücksichtigen, die als Setzlinge, Stecklinge oder Sämlinge für die Weiterkultur (Eigennutzung, Verkauf) angezogen werden. Diese stehen nicht auf der endgültigen Anbaufläche, sondern es erfolgt ein späterer Standortwechsel.
- 7** Die nachfolgende Tabelle mit den Rohertträgen dient dazu, die Berechnung der Erntemenge von Stück- bzw. Bundware zu erleichtern. Es handelt sich dabei um bundesweite Ertragsspannen für den konventionellen Anbau.

Gemüsearten im Freiland	Rohertträge in dt/ha pro Anbausatz	
	von	bis
Blumenkohl	250	450
Brokkoli	150	300
Kohlrabi	300	550
Rotkohl	350	850
Weißkohl	400	1 000
Wirsing	200	500
Eichblattsalat	200	400
Eissalat	300	600
Endiviensalat	350	700
Kopfsalat	300	500
Lollosalat	200	400
Radicchio	200	450
Romanasalat	200	450
Rucolasalat	80	300
Porree (Lauch)	300	550
Stauden-/Stangensellerie	400	600
Knollensellerie	350	650
Radies (Bund)	100	300
Rettich	200	600
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	250	700
Salatgurken	200	700
Speisekürbisse	200	400
Zuckermais	100	250

Sonstige Gemüsearten im Freiland

Auberginen	120	240
Knollenfenchel	250	550
Melonen (Zucker- bzw. Wasser-)	100	500

- 8** Um die aktuelle Anbauentwicklung zu erfassen, sollten weitere wichtige Gemüsearten benannt werden. Dazu zählen z. B. auch Melonen.

Gemüseerhebung 2020 (S)

einschließlich Erdbeeren

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit der seit 2012 alle vier Jahre stattfindenden allgemeinen Gemüseerhebung werden die Grund- und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren erfragt. Im Rahmen einer Stichprobenerhebung bei höchstens 6 000 Betrieben werden in der Zeit von Oktober bis Dezember 2020 zusätzlich die jeweiligen Erntemengen erfragt. Ziel der Gemüseerhebung ist es, die Anbauflächen und die Erntemengen der einzelnen Gemüsearten sowie die Grundflächen der Jungpflanzen zu ermitteln.

Mit der Gemüseerhebung werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union zur pflanzlichen Erzeugung abgedeckt.

Für die Erhebung der Grundflächen und zur Anzucht von Jungpflanzen ist der Berichtszeitpunkt der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung. Der Berichtszeitraum für die übrigen Erhebungsmerkmale ist das laufende Kalenderjahr.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG)¹ in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 11c Absatz 1 Nummer 1 und 3 AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von landwirtschaftlichen Betrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach §98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Betriebsregister

Name (gegebenenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift des Betriebes sowie Name und Rufnummer oder Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Nach §97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach §97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Die verwendete Kennnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen landwirtschaftlichen Betriebe.

Neben der vergebenen Kennnummer werden in das Betriebsregister nach §97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen

- die Namen und die Anschriften der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der landwirtschaftlichen Betriebe,
- die Namen, die Rufnummern und die Adressen für elektronische Post der Personen, die für Rückfragen zur Verfügung stehen,
- die Anschrift des Betriebssitzes und die Bezeichnungen für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- die Art des Betriebes,
- die Größe der Flächen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG,
- die Art der Bewirtschaftung,
- die Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen und
- der Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.

Nach §97 Absatz 4 AgrStatG werden die im Betriebsregister gespeicherten Merkmale gelöscht, wenn sie für die Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken nicht mehr benötigt werden. Bei Betrieben, die über einen Zeitraum von sieben Jahren nicht mehr zu Erhebungen herangezogen wurden, werden sie spätestens nach Ablauf von sieben Jahren gelöscht. Eine Löschung der Kennnummer im Einzeldatensatz erfolgt nicht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert ihre Identität nachzuweisen bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.